



Evang. Kirchgemeinde  
Sulgen - Kradolf



Homepage: [www.evangel-sulgen.ch](http://www.evangel-sulgen.ch)

## **Kirchgemeindeversammlung**

Mittwoch, 23. April 2025, 20.00 Uhr, Kirchgemeindehaus Sulgen

## **Berichte und Rechnung 2024 Budget 2025**

Die Rückseite dieses Umschlages gilt als Stimmrechtsausweis



# Einladung zur Kirchgemeindeversammlung

Mittwoch, 23. April 2025, 20.00 Uhr  
Saal Kirchgemeindehaus Sulgen

- Traktanden:**
- 1. Wahl** der Stimmenzählerinnen und Stimmenzähler
  - 2. Protokoll** der Kirchgemeindeversammlung vom 24. April 2024, KiZe Kradolf
  - 3. Berichte**
    - des Präsidenten
    - der Pfarrämter
  - 4. Aussenrenovation Pfarrhaus Sulgen, Errichtung einer PV-Anlage**
    - Genehmigung der Bauabrechnung
  - 5. Finanzen**
    - Genehmigung Jahresrechnung 2024, Revisorenbericht
    - Genehmigung Budget 2025
    - Genehmigung Steuerfuss 2026
  - 6. Besetzung Pfarrstelle Kradolf**
    - Vorstellung neues Besetzungskonzept zur Pfarrstelle Kradolf
    - Antrag an die Kirchgemeinde, die Kompetenz zur Anstellung einer Pfarrperson für die Pfarrstelle Kradolf an die Aufsichtskommission zu übertragen
  - 7. Verschiedene Informationen und Umfrage**

Die Versammlung wird eröffnet mit einer kurzen Besinnung durch Pfarrer Frank Sachweh. Musikalisch werden wir eingestimmt durch Lukas Tanner.

Die Vorsteherschaft lädt im Anschluss an die Versammlung zu einem Umtrunk ein.

# Evangelische Kirchgemeinde Sulgen-Kradolf: Zuständigkeit

Sekretariat	Daniela Scherrer Kirchstr. 21 8583 Sulgen E-Mail: sekretariat@evang-sulgen.ch Homepage: www.evang-sulgen.ch	071 642 29 61
-------------	---	---------------

**E-Mail-Adressen von Ressortverantwortlichen und Pfarrpersonen entsprechen dem Muster:  
vorname.name@evang-sulgen.ch**

<b>Vorsteherschaft</b>	<b>Amtsperiode 01.06.2024–31.05.2028</b>	
<b>Präsidium/ Musik und Kultur</b>	René Wirz Andwilerstr. 14, 8584 Leimbach	079 414 86 42
<b>Pflegeramt Liegenschaften und Energie</b>	Joël Röthlisberger Dorfstr. 25, 8583 Donzhausen	079 703 36 09
<b>Vizepräsidium/ Erwachsenen- bildung/ Diakonie/ Seelsorge</b>	Ursula Lichtensteiger Weitenaustr. 32, 9215 Schönenberg	071 642 39 51
<b>Öffentlichkeitsarbeit/ Medien/ IT</b>	Melanie Gnägi Thurfeldstr. 32, 9215 Schönenberg	079 913 96 97
<b>Senioren/ kirchliche Festanlässe</b>	Daniela Seiz Riegelweg 17, 9215 Schönenberg	071 410 29 27
<b>Unterricht</b>	Marleen Germann Ebnetstr. 14, 8583 Sulgen	077 483 18 48
<b>Kirche, Kind, Jugend/ Hauskreis</b>	Isabelle Svabenik Oberdörfli 12a, 9215 Schönenberg	079 346 00 48
<b>Gottesdienste/ kirchliche Festanlässe</b>	Céline Niklaus Hüttenswil 10, 9216 Heldswil	071 530 05 39

## **Pfarrämter**

**Pfarrkreis Nord**  
**Sulgen, Hessenreuti,**  
**Leimbach, Donzhausen,**  
**Opfershofen**                      Pfarrer Frank Sachweh                      071 642 30 52  
Kirchstr. 24, 8583 Sulgen

**Pfarrkreis Süd**  
**Kradolf, Schönenberg,**  
**Götighofen, Heldswil,**  
**Gutbertshausen**                      Pfarrerin Irmelin Drüner                      071 642 11 30  
Pfarrer Uwe Buschmaas  
Neueckstr. 11, 9214 Kradolf

## **Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter**

**Mesmer**                      Bruno Blaser, Götighofen                      079 832 56 43  
Yvonne Deckert, Sulgen                      076 477 62 70  
Uschy Eugster, Kradolf                      071 642 27 11

**Organisten**                      Paolo D'Angelo, Pfyn                      052 770 12 26  
Wolfgang Feucht, Konstanz                      0049 1738408184

**Religionsunterricht**                      Claudia Wirz, Leimbach                      079 637 46 78  
Damaris Bommeli, Dettighofen                      079 286 34 74

**Kindergottesdienst-Projektstage**                      Pfr. Uwe Buschmaas, Kradolf                      071 642 11 30

**Kiwi (Kinder wirken)**  
**Leitungsteam**                      Silas Brander, Kradolf                      079 280 46 79  
Alex Mäder, Kradolf                      077 439 84 27  
Noa Della Lucia, Kradolf                      076 298 76 05

**Präses**  
**Begleiterin**                      Pfarrer Uwe Buschmaas, Kradolf                      071 642 11 30  
Isabelle Svabenik, Schönenberg                      079 346 00 48

**Ökum. Jugendchor «Schilfrohr»**                      Sabine Thalmann, Sulgen                      071 642 11 35

**Kirchenchor**  
**Chorleiter**  
**Präsidentin**                      Paolo D'Angelo, Pfyn                      052 770 12 26  
Doris Munz, Schönenberg                      071 642 38 12

## **Rechnungsprüfungskommission**

Thomas Bachofner, Sulgen  
Reto Kohler, Sulgen  
Joachim Nerz, Schönenberg  
Andreas Stadelmann, Sulgen

## **Urnentoffizianten**

Sulgen  
Kradolf  
Schönenberg  
Götighofen  
Heldswil  
Donzhausen  
Leimbach  
Opfershofen

Barbara Tschopp, Hanspeter Zwahlen  
Brunhilde Bergmann, Monika Schmid-Merz  
Margrit Christen, Christine Neukomm  
Margrit Streit, Bruno Schneider  
Daniela Tschopp, Heidi Buff  
Manuela Meier, Anja Signer  
Regula Belz, Hanspeter Götz  
Daniela Schenk, Christoph Martin

## **Synodale**

### **Amtsduer 01.06.2022–31.05.2026**

Pfarrer Frank Sachweh, Sulgen	071 642 30 52
Jürg Peter, Kradolf	071 642 35 21
Isabelle Svabenik, Schönenberg	079 346 00 48

## Traktandum 2:

### Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 26. April 2024

Datum:	24. April 2024
Zeit:	20.00 Uhr bis 21.45 Uhr
Ort:	Kirchzentrum Kradolf
Vorsitz:	Walter Berger
Anwesend:	63 Stimmberechtigte (3,34 % von 1885) Das absolute Mehr beträgt 32 das Viertelsmehr 16
Protokoll:	Daniela Scherrer

- Traktanden**
- 1. Wahl** der Stimmenzählerinnen und Stimmenzähler
  - 2. Protokoll** der Kirchgemeindeversammlung vom 26. April 2023 in Sulgen
  - 3. Berichte**
    - des Präsidenten
    - der Pfarrämter
  - 4. Aussenrenovation Pfarrhaus Sulgen, Errichtung einer PV-Anlage**
    - Genehmigung eines Kredites in der Höhe von Fr. 135'000.–
  - 5. Finanzen**
    - Genehmigung Jahresrechnung 2023, Revisorenbericht
    - Genehmigung Budget 2024
    - Genehmigung Steuerfuss 2025
  - 6. Wahlen**
    - Wahl der Urnenoffiziantinnen und Urnenoffizianten
    - Wahl der Rechnungsprüfungskommission
  - 7. Verabschiedungen, verschiedene Informationen und Umfrage**

Für die musikalische Einstimmung der Kirchgemeindeversammlung sorgt Annelies Dumelin mit drei Stücken an der Orgel. Anschliessend hält Pfr. Uwe Buschmaas eine kurze Andacht über das Konzept des Kirchenzentrums, das von Benedikt Huber stammt. Seine Idee war, eine Wohnzimmeratmosphäre zu schaffen. Mittlerweile werden die Räumlichkeiten für viele andere Anlässe wie zum Beispiel den feministischen Lesekreis, die Männertreffen, die Seniorennachmittage und vieles mehr genutzt.

Pfr. Uwe Buschmaas wünscht den Anwesenden eine segensreiche Kirchgemeindeversammlung.

Für die stimmigen Worte bedankt sich Kirchenpräsident Walter Berger bei Pfr. Uwe Buschmaas und für die musikalische Einstimmung bei A. Dumelin.

Die heutige Versammlung steht im Zeichen der Rechnung 2023 und des Budgets 2024, zudem wird ein Baukredit für die Aussenrenovation des Pfarrhauses Sulgen und auch für eine PV-Anlage auf dem Dach des Pfarrhauses Sulgen beantragt.

Somit ist die Versammlung eröffnet und Walter Berger begrüsst die Anwesenden, insbesondere auch namentlich Maja Brühlmann Zwahlen, Hans Ziegler, ehemaliger Gemeindepräsident, und Monika Wick von der Presse.

Ganz besonders begrüsst Walter Berger alle, die zum ersten Mal an einer Versammlung teilnehmen.

Entschuldigt haben sich Gemeindepräsident von Sulgen Andreas Opprecht, Ernst Ritzi, Ursula und Markus Hotz, Claudia Stäheli, Margrit und Peter Stark, Yvonne Keller, Brunhilde Bergmann, Barbara Tschopp, Silvana Theiner, Sylvia Kessler und Ruth Karrer.

Präsident Walter Berger eröffnet den geschäftlichen Teil der Versammlung. Er stellt fest, dass die Botschaft mindestens 14 Tage zuvor in die Haushaltungen verteilt wurde.

Weder gegen die Traktandenliste noch gegen die Stimmberechtigung einer anwesenden stimmberechtigten Person werden Einwände erhoben.

## **1. Wahl der Stimmzählerinnen und Stimmzähler**

Als StimmzählerIn vorgeschlagen und einstimmig gewählt werden Margrit Christen und Rolf Baumann.

Walter Berger weist darauf hin, dass am Ende der Versammlung das Beschlussprotokoll von ihnen unterzeichnet werden muss.

Von den 1885 stimmberechtigten Personen sind 63 Personen anwesend.

Dazu erwähnt Präsident Walter Berger, dass im Zusammenhang mit den bei der Kath. Kirche aufgedeckten Missbrauchsskandalen auch die Evang. Kirchgemeinden von Austritten nicht verschont blieben. Die Situation hat sich jedoch mittlerweile wieder etwas beruhigt.

## **2. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 26. April 2023 in Sulgen**

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und der Verfasserin Daniela Scherrer verdankt.



### 3. Berichte

Kirchenpräsident Walter Berger ergänzt seinen in der Botschaft abgedruckten Bericht mit folgenden drei Punkten:

Die Suche nach neuen Mitgliedern für die Kirchenvorsteherschaft hat sich zum Guten gewendet.

Im Juni darf Kirchenpräsident Walter Berger das «Steuer» an René Wirz übergeben.

Als Vize-Präsident hat René Wirz bereits Erfahrungen gesammelt. Er wird von einer engagierten, stark verjüngten Führungsscrew unterstützt.

Alle Neugewählten haben gute Ergebnisse erzielt. Dies zeigt Vertrauen und Akzeptanz. Diese positive Wende macht Walter Berger das Abschiednehmen einfacher.

Am Sonntag, 2. Juni, werden die Zurücktretenden im Gottesdienst verabschiedet und die neuen Kirchenvorsteherschaftsmitglieder in ihr Amt eingesetzt.

Für Walter Berger war es eine Ehre die Kirchgemeinde zu leiten. Hat er doch auch viel von der Kirchgemeinde profitiert. Vieles wurde ihm durch seine Arbeit beim Amt für Volksschule erleichtert.

Die Kirchenvorsteherschaft hat die Aufgabe, den Ausgleich für verschiedene Interessen zu schaffen. So sind die Aufgaben der Pfarrpersonen zwischen Sulgen und Kradolf unterschiedlich. In Kradolf finden eher Kinder- und Jugendarbeiten statt sowie kulturelle Anlässe, in Sulgen liegt das Schwergewicht bei den Kasualien.

Walter Berger erinnert sich, dass 1999 eine schwierige Versammlung stattfand – der Steuerfuss musste erhöht werden.

Die verschiedenen Gebäude, die der Kirchgemeinde gehören, verdienen einen sorgfältigen Unterhalt, der zusätzliche Investitionen auslöst und mit weiteren Abschreibungen die Rechnung belasten.

Unliebsame Sparmassnahmen werden unumgänglich sein.

Das im Jahr 1996 entwickelte Leitbild hat auch heute noch seine Gültigkeit und wird umgesetzt. An erster Stelle steht noch immer, die Nähe zu den Gemeindegliedern aufrecht zu erhalten. So dienen z.B. die Bistro-Abende, der Besuchsdienst und der Taferinnerungsgottesdienst dazu.

Die Evang. Kirchgemeinde Sulgen-Kradolf ist und bleibt eine offene und liberale Kirchgemeinde in der sich möglichst viele Gemeindeglieder angesprochen und aufgehoben fühlen.

Als positive Einflussfaktoren sieht Walter Berger das versierte und engagierte Pfarrteam, die hohe Kontinuität im Sekretariat, Pflegeramt und im Mesmerteam und der profilierten Kirchenmusiker und Jugendchorleiterin.

Walter Berger bedankt sich bei der Gemeinde fürs Vertrauen, bei der Kirchenvorsteherschaft für das Mittragen der Führungsverantwortung und dem Pfarrteam und dem Personal für ihr engagiertes Wirken – auch zum Wohlgefallen unsres Herrn.

Walter Berger zeigt das Kreuz aus der Camargue, das er als Geschenk von der Kivo erhielt. Es versinnbildlicht Glaube, Hoffnung und Liebe. Mit allem davon soll auch die

Gemeinde reich gesegnet sein.

Zu den auf den Seiten 13–16 in der Botschaft abgedruckten pfarramtlichen Jahresberichten gibt es keine Bemerkungen und es werden auch keine Fragen gestellt.

#### **4. Aussenrenovation Pfarrhaus Sulgen, Errichtung einer PV-Anlage**

– Genehmigung eines Kredites in der Höhe von Fr. 135'000.–

Walter Berger weist darauf hin, dass am 1988 gebauten Pfarrhaus in Sulgen noch nie etwas saniert wurde. Nun sollte die Fassade einen neuen Anstrich erhalten. Gleichzeitig ist vorgesehen, eine Photovoltaik-Anlage auf dem Dach zu installieren. Auf die Dachfläche von 122 m<sup>2</sup> werden dazu 61 Paneelen montiert.

Die Anschaffung eines Notstromagregats wird aus Kostengründen nicht beabsichtigt auch wenn die Kirchgemeinde mit der Erweiterung des Wärmeverbundes für die Stromlieferung an die Schule verpflichtet wäre.

Die Energie-Situation hat sich auf dem Strommarkt mittlerweile wieder beruhigt.

Vorgesehen ist, die Arbeiten zwischen den Sommer- und Herbstferien 2024 auszuführen.

Zum Kreditantrag werden keine Fragen gestellt.

– Kreditantrag über Fr. 135'000.–

Der Kreditantrag über Fr. 135'000.– für die Aussenrenovation des Pfarrhauses in Sulgen und die Errichtung einer PV-Anlage auf dem Dach des Pfarrhauses wird einstimmig genehmigt.

Präsident Walter Berger dankt der Gemeinde für die Genehmigung des Antrages. Er sieht die mit erneuerbarer Energie eigene Stromerzeugung als sinnvoll an.

Hans Ziegler möchte wissen, weshalb nicht auch eine Batterie angeschafft wird.

Walter Berger antwortet, dass von der Installationsfirma davon abgeraten wurde, da die Batteriespeicher im Moment noch zu teuer sind.

Auf die Frage, was mit dem überschüssigen Strom passiert, erklärt Hans Ziegler die Funktion des Stromverbrauchs und des Überschusses, der an das EW zurückgespiessen wird.

Präsident Walter Berger übergibt das Wort an Kirchenpfleger Joël Röthlisberger für die Präsentation der Jahresrechnung 2023.

## 5. Finanzen

- Genehmigung der Jahresrechnung 2023, Revisorenbericht  
Kirchenpfleger Joël Röthlisberger begrüsst die Anwesenden.  
Eine gute Übersicht zeigt der Gestufte Erfolgsausweis, der Teil der Jahresrechnung 2023 ist. Daraus ist ersichtlich, dass 91,3 % der Erträge Steuereingänge sind.  
Positiv wirkt sich auch die Steuerkraft der Juristischen Personen dank Ansiedlung neuer Firmen aus.

Auf der Aufwandseite ist mit 55,9% der Personalaufwand am höchsten.

Da die Gebäude über 25 Jahre abgeschrieben werden, fallen die Abschreibungen hoch aus. Das ist mit ein Grund, dass mit Renovationen von Gebäuden zugewartet wird. Das Pfarrhaus in Sulgen ist ein gutes Beispiel dafür, das nun nach 39 Jahren eine Fassadenrenovation erhält.

Es wird bei der Landeskirche der Antrag gestellt, die Abschreibungsdauer von Gebäuden, genauso wie es bei der Kath. Kirchgemeinden üblich ist, auf 33 Jahre zu ändern.

Da sich im Kirchenzentrum Kradolf in einer Ecke des Saals die Platten des Bodens lösten, musste dieser erneuert werden.

Es entstanden dafür Kosten in Höhe von ca. 25'000 Franken.

Trotz dieses Mehraufwandes konnte die Rechnung ziemlich budgetgenau abgeschlossen werden. In anderen Dienstbereichen wurden die Ausgaben jeweils gut abgeschätzt und hinterfragt.

Die Abweichung auf der Aufwandseite liegt gegenüber dem Budget unter einem Prozent.

Die Bilanzseite zeigt, dass die Liquidität noch immer in Ordnung ist.

Die Kosten für die Umgebungsarbeiten beim Kirchenzentrum Kradolf können ohne Fremdfinanzierung gedeckt werden. Zudem hat die Kirchgemeinde mit dem Anlagevermögen hohe Reserven.

Joël Röthlisberger bedankt sich für die grosszügigen Kollekten. Diverse Institutionen konnten damit finanziell unterstützt werden. Insgesamt gingen Fr. 58'082.20 ein.

Die Jahresrechnung 2023 wurde durch die kompetente Rechnungsprüfungskommission, dieses Mal zum ersten Mal unter Leitung von Andreas Stadelmann, kontrolliert.

Andreas Stadelmann teilt mit, dass die Rechnung geprüft wurde und empfiehlt die Annahme der Rechnung.

Die vorliegende Jahresrechnung 2023 mit einem Aufwand von Fr. 1'579'306.86 gegenüber einem Ertrag von Fr. 1'486'406.11 und dem daraus resultierenden Aufwandüberschuss von Fr. 92'900.75 wird einstimmig genehmigt.

- Genehmigung Budget 2024  
Nach der Abnahme der Jahresrechnung geht Kirchenpfleger Joël Röthlisberger zur Erläuterung des Budgets 2024 über.

Auch wenn sich das Eigenkapital in den letzten Jahren reduziert hat, bleibt die Liquidität erhalten.

Die Steuererträge sind schwierig zu budgetieren. Auf der Ertragsseite werden die Raumvermietungen laufend geprüft. Die Kircheng Austritte sind für die zukünftige Planung von Bedeutung. Im 2024 wird mit keinen a.o. Ereignissen gerechnet. Es sind auch keine Anschaffungen geplant, die die Rechnung übermässig belasten würden.

Das vorliegende Budget 2024 mit einem Aufwand von Fr. 1'492'051.– gegenüber einem Ertrag von Fr. 1'452'241.– und dem daraus resultierenden Aufwandüberschuss von Fr. 39'810.– wird einstimmig genehmigt.

#### – Genehmigung Steuerfuss 2025

Durch das, dass die Steuerkraft in den nächsten Jahren tendenziell sinkt – die vielen Kircheng Austritte stehen damit im Zusammenhang – müssen die Kosten weiterhin gesenkt werden. Die Kircheng vorsteherschaft wird einen internen Finanzplan erstellen und evtl. Massnahmen zur Reduzierung der Kosten umsetzen. Das Hauptziel ist und bleibt jedoch, dass das kirchliche Leben kein Qualitätsverlust erleidet.

Eine von einigen Sparmassnahmen ist die Umstellung auf wieder nur eine Versammlung pro Jahr.

Die Steuerfussmitteilung an die Politischen Gemeinden muss bis spätestens Ende März 2024 erfolgen. Dies wäre ein zu knapper Termin. Deshalb wird der Steuerfuss für das Jahr 2025 bereits heute festgelegt.

Auch wenn die Steuerkraft abnimmt, schlägt die Kircheng vorsteherschaft vor, den Steuerfuss weiterhin bei 25 % zu belassen.

Die Kircheng vorsteherschaft beantragt einen Steuerfuss von 25 % für das Jahr 2025 (Vorjahr: 25 %).

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

Präsident Walter Berger bedankt sich ganz herzlich bei Joël Röthlisberger für die Präsentation und Sekretärin Daniela Scherrer für ihre Arbeit.

## 6. Wahlen

### – Wahl der Urnenoffiziantinnen und Urnenoffizianten

Bei den Urnenoffizianten treten aus Donzhausen Beat Kradolfer und Eva Kamm zurück. Anja Signer und Manuela Meier stellen sich neu zur Verfügung. Für den verstorbenen Daniel Zingg stellt sich Hanspeter Zwahlen zur Verfügung. Es wünscht niemand eine geheime Wahl.

Anja Signer und Manuela Meier, beide Donzhausen, Hanspeter Zwahlen, Sulgen, und alle anderen, die sich zur Wiederwahl wählen lassen werden einstimmig als Urnenoffiziantinnen und -offizianten gewählt.

Anja Signer, Manuela Meier und Hanspeter Zwahlen erhalten als Dankeschön einen Blumenstrauss überreicht.

### – Wahl der Rechnungsprüfungskommission

Andreas Stadelmann, Joachim Nerz und Thomas Bachofner lassen sich widerwählen. Reto Kohler stellt sich als Nachfolger von Cornelia Schneider zur Verfügung und stellt sich kurz vor. Er arbeitet an der Pädagogischen Hochschule Thurgau. Er lebt gerne naturnah und verbringt seine Freizeit gerne in seinem Garten wenn er nicht gerade mit der Formation Thurgados musikalisch unterwegs ist. Er weist gleich auf das Kirchenkonzert, das am 10. November in der Kirche stattfindet, hin.

Weitere Vorschläge werden keine gemacht.

Die Gemeinde ist einverstanden, dass die RPK in globo gewählt wird.

Andreas Stadelmann, Joachim Nerz, Thomas Bachofner und Reto Kohler werden einstimmig in die Rechnungsprüfungskommission gewählt.

Reto Kohler erhält als Dankeschön einen Blumenstrauss überreicht.

### – Wahlbüro

Von Amtes wegen wird die Leitung des Wahlbüros René Wirz innehaben.

Als Sekretärin wird Isabelle Svabenik vorgeschlagen.

Es werden keine anderen Vorschläge gemacht.

René Wirz wird als Präsident und Isabelle Svabenik als Sekretärin des Wahlbüros einstimmig gewählt.

## 7. Verabschiedungen, verschiedene Informationen und Umfrage

Walter Berger teilt das Datum der nächsten Kirchgemeindeversammlung. Sie findet am Mittwoch, 23. April 2025, im Kirchgemeindehaus Sulgen statt.

Folgende Sparmassnahmen wurden bereits umgesetzt:

Zur Einsparung von Druck- und Versandkosten findet wieder nur noch eine Versammlung pro Jahr statt an der die Jahresrechnung und das Budget des laufenden Jahres abgenommen wird sowie der Steuerfuss für das darauffolgende Jahr. Bis zur Genehmigung des Budgets werden keine Sonderausgaben getätigt.

Die Botschaft ist sehr umfangreich und ausführlich.

Die Gemeinde wäre auf Anfrage damit einverstanden, diese «auszudünnen» wenn die genauen Informationen im Internet herunterladbar sind. Einsparpotenzial wären bis zu 10'000 Franken.

Sabine Thalmann meint, dass pro Familie eigentlich ein Exemplar reichen würde.

Esther Rissi bedenkt jedoch, dass nicht alle Personen Zugang zum Internet haben.

Auf Wunsch wären jedoch beim Sekretariat gedruckte Exemplare erhältlich.

Das Meinungsbild sieht folgendermassen aus:

Kurzbotschaft mit Stimmrechtsausweis: sehr hoch

Kirchenbote und Chile-Poscht evtl. nur noch in den Kirchen auflegen und auf Wunsch zustellen, denn Kirchenbote wie Chile-Poscht sind im Internet abrufbar.

Edi Kamm und Hanspeter Zwahlen finden jedoch, dass es wichtig ist, die Informationen in alle Haushaltungen zu verteilen.

Die Kosten für die Vermietung der Räumlichkeiten könnten erhöht werden. Vereine und Gemeinnützige Institutionen sollen jedoch davon ausgeschlossen sein. Walter denkt an eine Erhöhung von ca. 20%.

Abschreibungsdauer von 25 auf 33 Jahre erhöhen:

Walter Berger hat bereits einige Male den Kirchenrat darauf hingewiesen.

Der Entscheid liegt beim Kirchenrat.

50-Jahr-Jubiläum Kirchenzentrum Kradolf

Das Jubiläumfest wird vom 22.–24. August 2025 stattfinden und zusammen mit dem Kulturverein Steinacker geplant.

Ursula Lichtensteiger begrüsst alle und weist auf die Pinnwände hin. Darauf sind verschiedene Aufgaben für Freiwillige aufgelistet. Freiwilligenarbeit gehört in ihr Ressort. Sie bedankt sich bei den vielen Freiwilligen für ihre Mithilfe. Es werden jedoch immer wieder Personen gesucht, sei es für z.B. Fahrdienste oder den Besuchsdienst.

Walter bedankt sich bei Cornelia Schneider für ihre Tätigkeit in der Rechnungsprüfungskommission. 20 Jahre hielt sie ihre Diensttreue. Lange amtierte sie unter der Leitung von Emil Huber, danach unter Leitung von Barbara Frick. Sie leistete kompetente Arbeit. Als

Schulpflegerin sammelte sie viele Erfahrungen. Cornelia Schneider verrichtete ihre Arbeit ruhig und verlässlich und hat die hohe Verantwortung wahrgenommen. Kirchenpfleger Joël Röthlisberger überreicht ihr als Dank einen Blumenstrauss zusammen mit einem Gutschein.

Eva Kamm amtierte in Donzhausen 18 Jahre als Urnenoffiziantin. Beat Kradolfer und sie waren ein eingespieltes und bewährtes Team. Genaues Zählen ist dabei gefragt. An der Urne wird Freundlichkeit und Zuverlässigkeit gross geschrieben. Céline Niklaus überreicht ihr einen Blumenstrauss und einen Essensgutschein.

Walter Berger wird sich bei Beat Kradolfer zu einem späteren Zeitpunkt noch persönlich für sein Engagement bedanken.

Die Umfrage wird nicht genutzt.

Annelies Dumelin spielt zum Schluss nochmals ein lüpfiges Orgelstück.

Präsident Walter Berger schliesst um 21.45 Uhr die Versammlung mit einem herzlichen Dankeschön für das Erscheinen und für das Interesse und für das Mittragen und Mitgestalten des kirchlichen Lebens und lädt zu einem kleinen Apéro ein.

*Sulgen, 24. April 2024*

*Daniela Scherrer*

## Traktandum 3: Berichte

### Jahresbericht des Präsidenten

*Wie jede Blüte welkt und jede Jugend,  
dem Alter weicht, blüht jede Lebensstufe,  
blüht jede Weisheit auch und jede Tugend,  
zu ihrer Zeit und darf nicht ewig dauern.  
Es muss das Herz bei jedem Lebensrufe,  
bereit zum Abschied sein und Neubeginne,  
um sich in Tapferkeit und ohne Trauern,  
in andre, neue Bindungen zu geben.  
Und jedem Anfang wohnt ein Zauber inne,  
der uns beschützt und der uns hilft zu leben.*

*Auszug aus dem Gedicht «Stufen» von Hermann Hesse*

#### Geschätzte Kirchbürgerinnen und Kirchbürger

Vom stetigen Wandel, von der Bereitschaft, sich neuen Herausforderungen zu stellen und von der Zuversicht, mit einer positiven Einstellung alles zum Guten wenden zu können, erzählt das Gedicht von Hermann Hesse.

Im vergangenen Jahr durfte ich als neu gewählter Präsident unserer Kirchgemeinde selbst solche Erfahrungen machen und ich konnte dabei von meinem Vorgänger ein gut funktionierendes Umfeld übernehmen. Herzlichen Dank an dieser Stelle nochmals an Walter Berger.

Die Voraussetzungen in der Kirchenvorsteherschaft waren sehr gut: ein solider Grundstock mit erfahrenen und bewährten Kirchenvorstandsmitgliedern wurde zeitgleich mit meiner Wahl mit drei neuen Kirchenvorsteherinnen ergänzt, die sich mit viel Elan und Engagement sehr schnell in unser Team einleben und einbringen konnten.

Neu in unserem Team ist Daniela Seiz, die von Esther Blaser Biefer das Ressort «Seniorarbeit» übernommen hat. Sie hat sich sehr schnell in ihrer Rolle zurechtgefunden, ihre Berichte und die Rückmeldungen der Seniorinnen/Senioren wirken so, als ob sie das schon Jahrzehnte macht.

Marleen Germann hat das Ressort «Religionsunterricht» von Silvana Theiner übernommen und wurde gleich zu Beginn ins kalte Wasser gestossen (mehr dazu weiter unten). Mit pädagogischem Sachverstand, einer gehörigen Portion gesundem Menschenverstand und einer bewundernswerten Ruhe hat sie die ersten Herausforderungen mit Bravour gemeistert.



Zum neu geschaffenen Ressort «Öffentlichkeitsarbeit/Medien/IT» konnten wir Melanie Gnägi gewinnen. Zielsetzung hier ist, einerseits eine grössere Präsenz in den sozialen Medien zu erlangen, modernere und preisgünstigere Lösungen für Internet-Auftritt und Datenablage zu finden und insgesamt die IT-Welt der Kirchgemeinde auf den neuesten Stand zu bringen. Wir sind momentan bereits in der Übergangsphase zur Modernisierung der Datenablage und es existieren bereits einige konkrete Vorschläge zum neuen Internetauftritt.

Last but not least konnten wir, wie geplant, unseren Pfleger Joël Röthlisberger neu auch als Kivo-Mitglied im Ressort «Liegenschaften und Energie» begrüßen. Er hat dieses Ressort von Walter Berger übernommen und ist auch hier sehr engagiert unterwegs.

Meine Hoffnung, den «Spirit» in der Vorsteherschaft durch die Übernahme des Amtes zu bewahren, hat sich erfüllt: wir sind weiterhin ein fabelhaftes Team und ich werde von allen, insbesondere den Pfarrpersonen und den bewährten Kivo's Ursula Lichtensteiger, Isabelle Svabenik und Céline Niklaus sehr unterstützt in meinen Aufgaben. Ebenso dankbar bin ich für die Unterstützung unseren Angestellten, namentlich unserer erfahrenen Sekretärin, Daniela Scherrer, die immer mit konstruktiven Vorschlägen aufwartet und unserem umsichtigen Chef-Mesmer Bruno Blaser.

Gleich zu Beginn meiner Amtsperiode mussten wir uns einer besonderen Herausforderung stellen, da wir uns per Aufhebungsvereinbarung von einer unserer Katechetinnen trennen mussten. Beinahe ohne Unterbrüche konnten wir jedoch die erforderlichen Religionsstunden abdecken durch qualifizierte Katecheten, die aus unserer Gemeinde stammen. Ein weiterer Beweis dafür, dass man sich in unserer Kirchgemeinde fast wie selbstverständlich hilft und unterstützt.

Wir dürfen verkünden, dass wir eine erfahrene, vielversprechende und sympathische Nachfolgerin gefunden haben.

Beinahe 10 Jahre hat das Pfarr-Ehepaar Irmelin Drüner und Uwe Buschmaas den Pfarrkreis Kradolf betreut. Wie bereits bekannt ist, werden sie sich ab Oktober 2025 neu orientieren. An dieser Stelle sagen wir von Herzen Danke für ihre Zeit bei uns. Der Abschieds-Gottesdienst wird am 7. September 2025 im Kirchenzentrum Kradolf in Form eines Spezial-DAGS (Der Andere Gottesdienst am Sonntag) stattfinden. Anlässlich der Kirchgemeindeversammlung werden sie auf den neuesten Stand bezüglich Nachfolgeregelung in der Pfarrstelle Kradolf gebracht.

Zu den permanenten Herausforderungen gehören nach wie vor die Kirchengeldstriche. Sie verringern die Steuereinnahmen, die wir für die Umsetzung der Dienstleistungen zu Gunsten der Kirchgemeinde einsetzen können. Die Zielsetzung ist da, einerseits die Attraktivität der Kirche weiter zu verbessern, andererseits zu sparen, ohne die bewährten Dienstleistungen zu schmälern.

Das geht vielen Kirchgemeinden im Thurgau so, wie ich aus zahlreichen Begegnungen an Präsidentenkonferenzen und Workshops erfahren konnte. Es gibt aber auch neue Ansätze, wie Kirche auch gehen und an Attraktivität gewinnen kann. Einige dieser Ansätze werden wir im Herbst bei unserer Reتراite im Kivo-Team verfolgen und allenfalls einfließen lassen.

Zu den bewährten Formaten gehören unter anderem die Bistro-Veranstaltungen. Auch dieses Jahr durften wir uns über gut besuchte Anlässe freuen: Bistro-Abend am 15. März mit dem Tüüfner-Gruess, dann am 22. Mai mit dem Thema «Eine Brücke nach Armenien» mit Kathrin und Ernst Ritzli als Referenten, im neuen Format «Bistro am Mittag» vom 1. November mit dem Thema «Sicherheit im Alter», Referent Daniel Meili, Bistro-Abend am 22. November mit dem Thema «Das Erbe der Täufer – Inspiration für heute», Referent Prof. Dr. Bernhard Ott.

Ebenfalls grosser Beliebtheit erfreuen sich die Senioren-Nachmittage. Im vergangenen Jahr fanden bereits sieben gelungene Anlässe statt, herzlichen Dank an das Pfarrteam und die neue Ressortleiterin Daniela Seiz.

Der andere Gottesdienst am Sonntag DAGS wurde neu nicht mehr am Abend, sondern um 10 Uhr durchgeführt. Pfarrer Uwe Buschmaas und das DAGS-Team haben am 18. August 2024 und am 2. Februar 2025 das heiter/feinsinnig/besinnlich/nachdenkliche Format mit moderner Musik und Gästen abgehalten, die Resonanz war durchwegs positiv. Schade, dass der nächste DAGS am 7. September 2025 zugleich der letzte von Pfarrer Uwe Buschmaas und Irmelin Drüner sein wird.

Wir werden versuchen, dieses oder ein ähnliches Format weiterhin anbieten zu können.

Auch dieses Jahr konnte wetterbedingt der OpenAir-Gottesdienst nicht wie geplant in Hüttenswil stattfinden. Der darin integrierte Familientag konnte sich dann aber im Kirchenzentrum Kradolf trotzdem einer kleinen Schar begeisterter Teilnehmer erfreuen. Auch die neu eingeführten Kindergottesdienst-Projektstage und Jugendgottesdienst-Spezial-Veranstaltungen werden erfreulicherweise immer häufiger besucht. Weitere Dienstleistungen, die die Familienfreundlichkeit verbessern sollen, sind der Taufferinnerungs-Gottesdienst und der wieder eingeführte Kinderhüteditenst.

Die Arbeiten zur Aussenrenovation und Installation einer PV-Anlage beim Pfarrhaus Sulgen konnten planmässig abgeschlossen werden.

Die Arbeiten zu den Feierlichkeiten des 50-jährigen Jubiläums des Kirchenzentrums Kradolf sind in vollem Gange. Das OK hat sich bereits sechs Mal getroffen. Starten werden die Feierlichkeiten am Freitag, 22. August 2025, mit der Durchführung eines OpenAir-Konzerts. Am Samstag, 23. August 2025, wird ein Spielnachmittag organisiert, am Abend gibt es dann einen Festakt mit der Einweihung der Umgebung des Kirchenzentrums, Festessen, Ansprachen und musikalischen Beiträgen. Am Sonntag, 24. August 2025, dürfen wir uns auf einen Festgottesdienst mit Beteiligung unseres Kirchenchors

und des ökumenischen Jugendchors «Schilfrohr» freuen.

Ich blicke als Präsident zufrieden auf ein gelungenes Jahr zurück. Trotz erheblichen Umwälzungen in der Kirchenvorstehererschaft ist es gelungen, die auf Kollegialität, liberaler und wertschätzender Kommunikation basierende Grundstimmung auch bei der neuen Konstellation beizubehalten.

Wir konnten die meisten Veranstaltungen mit gutem Erfolg durchführen, an einigen Stellen Neues ausprobieren und überwiegend positive Erfahrungen sammeln.

Wir dürfen positiv in die Zukunft sehen, sind gerüstet, die vielfältigen Herausforderungen zu meistern und erfahren dabei auch immer wieder Gottes Segen und bedanken uns für das Vertrauen, das unsere Kirchbürgerinnen und Kirchbürger uns entgegenbringen.

*Mit herzlichen Grüßen*

*René Wirz, Präsident*

# Pfarramtliche Jahresberichte

## Amtshandlungen

Im Berichtsjahr (Vorjahresangaben) gab es in unserer Kirchengemeinde folgende Amtshandlungen des Pfarrteams, bei denen Menschen in freudigen und leidvollen Stationen ihres Lebens betreut und begleitet wurden:

- 22 (17) Kinder wurden zur Taufe gebracht, in Sulgen 20, in Kradolf 2.
- 20 (9) Jugendliche wurden konfirmiert.
- 8 (5) Ehepaare wurden kirchlich getraut, in Sulgen 2, in Kradolf 0, auswärts 6.
- 26 (32) verstorbene Gemeindeglieder wurden kirchlich bestattet, in Sulgen 19, in Kradolf 7.

## Pfarrkreis Nord

Im persönlichen Rückblick auf das Jahr 2024 fallen mir als Erstes all die personellen Veränderungen in unserer Kirchengemeinde ein.

Der langjährige und verdienstvolle Präsident unserer Kirchengemeinde Sulgen-Kradolf, Walter Berger, ist zurückgetreten und wurde zusammen mit Esther Blaser-Biefer und Silvana Theiner, zwei wunderbaren und wunderbar aktiven Mitglieder unserer Gemeinde in einem feierlichen Gottesdienst am 2. Juni verabschiedet. Dafür konnten wir mit René Wirz als Präsident und den neuen Behördenmitgliedern Marleen Germann, Melanie Gnägi, Daniela Seiz und Joël Röthlisberger, der nun neben seinem Pflegeramt auch stimmberechtigtes Mitglied der Kirchenvorsteherschaft ist, sehr sympathische und tatkräftige neue Behördenmitglieder gewinnen.

Seit 1. August ist Timo Keller aus Bischofszell in unserer Kirchengemeinde als Vikar tätig. Er hat schnell viele Sympathien bei unseren Kirchbürgern gewonnen.

Sympathie ist so bedeutend für das Betriebsklima und wird bei der Zusammenarbeit oftmals sehr unterschätzt.

Am Neujahrstag 1949 schreibt Max Frisch in sein Tagebuch: *«Das Klima der Sympathie wie sehr wir darauf angewiesen sind! Es zeigt sich, sobald uns eine Sympathie, die lang vorhanden gewesen ist, entzogen wird. Da ist es, als habe man keine Luft unter den Flügeln. Gewiss, man kann die Achseln zucken, sich dorthin wenden, wo Sympathie uns erwartet, oder neue erobern – das alles ändert nichts an dem Schrecken, wie verloren man ist, wo uns die Sympathie entzogen wird. Verloren: ohne Schutzengel».*

Sympathie ist etwas, das nicht von uns gemacht werden kann.

Klar, wir können dazu beitragen, dass wir anderen nicht ganz und gar unsympathisch sind. Aber erzeugen können wir Sympathie nicht. Sie wird uns entgegengebracht.

Sie ist wie ein Geschenk, das ist das Schöne daran.

Max Frisch hat sehr genau beobachtet, dass wir von allem Anfang an von einem Vorschuss leben, den nicht wir in die Kasse des Lebens eingezahlt haben, von Voraussetzungen, deren Vorhandensein nicht in unseren Händen liegen.

Er hat diesem Vorschuss den Namen Sympathie gegeben.

Wir haben etwas mitbekommen, was uns anderen angenehm macht, liebenswürdig und vertraut. Den Humor vielleicht, den wir haben, mit dem wir auch mal über uns

selbst lachen können. Eine Stimme vielleicht, der man gerne zuhört. Die Fähigkeit zu jedem Menschen offen zu sein, oder die Einfühlbarkeit, die es braucht, um zu trösten. Vielleicht auch die Begabung, verkrampte Situationen auflockern und entspannen zu können.

Es ist gut, wenn sich dieser uns mitgegebene Vorschuss nicht aufzehrt, sondern immer wieder neu aufgefüllt wird – eben von den Menschen, denen wir sympathisch sind. Die uns durchaus auch mal die Meinung sagen können, aber die uns doch mit einem grundlegenden Vertrauensvorschuss begegnen.

Ich habe all die 21 Jahre in Sulgen von der Sympathie der Menschen und von der Sympathie zu Menschen in und ausserhalb der Kirchgemeinde gelebt. Sie war immer die Luft unter meinen Flügeln, die mich getragen hat.

Für diese Sympathie möchte ich Ihnen/euch allen von ganzem Herzen Danke sagen, vor allem auch den kirchlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.

Ohne euch alle wäre ich verloren gewesen.

Ohne euch alle wäre ich bei meiner manchmal so traurigen und schweren Arbeit ohne Schutzengel gewesen.

In seinem bekanntesten Gedicht spricht der Theologe Dietrich Bonhoeffer von den guten Mächten.

In jedem Atemzug den wir tun ist Gott gegenwärtig.

«Von allen Seiten umgibst du mich und hältst deine Hand über mir» heisst es in einem Psalmgebet.

So verborgen Gott uns manchmal zu sein scheint, so unerkennbar seine Wege in dieser Welt sind, dieses Versprechen gilt.

Die zentrale Botschaft des christlichen Glaubens, die ich in all meinen Betätigungen in der Schule, im Seniorenzentrum, im Spital, in der Kirche, auf dem Friedhof, in den Häusern und an anderen Orten auf verschiedene Arten mitzuteilen versucht habe, besteht schliesslich darin, dass Gott ganz für uns da ist, so sehr, dass er selbst Mensch geworden ist. Darauf zu vertrauen hilft so sehr, dass wir Menschen nach Gottes Ordnung und in Gottes Freiheit leben und Menschen sein können.

Auch die Worte Christi geben Zeugnis davon: Habt keine Angst. Siehe ich bin bei euch alle Tage bis ans Ende der Welt.

Dieses Wort steht wie ein Torbogen über jedem neuen Anfang und darum wünsche ich dieses feste Vertrauen gerade auch meinen KollegInnen Irmelin Drüner und Uwe Buschmaas, die in eine andere Kirchgemeinde weiterziehen werden.

Es ist das Versprechen Gottes an uns alle, mitzugehen durch Höhen und Tiefen unseres Lebens und ich freue mich, euch alle auch noch ein bisschen durch die Höhen und Tiefen des Lebens begleiten zu dürfen.

*Mit lieben Grüssen*

*Pfarrer Frank Sachweh*

## Pfarrkreis Süd

Unser zehntes Jahr in Krادolf

Im Oktober 2025 hätten wir 10 volle Jahre in Krادolf gewohnt. Nun werden wir im September von hier fortziehen. Mit vielen schönen Erinnerungen und besten Wünschen für die Kirchgemeinde. Wir möchten dazu ein paar Stichworte im Rückblick schreiben. Alle Stichworte beginnen mit dem Buchstaben «G»

Eine neue Erfahrung war es für uns, «g»emeinsam eine Pfarrstelle auszufüllen. Die meisten Aufgaben haben wir untereinander aufgeteilt. Bei Amtshandlungen wie Taufen und Abdankungen wechselten wir uns ab. Dabei haben wir im Laufe der Zeit auch schon einmal Aufgabengebiete neu verteilt, wenn es die Situation erforderte. Immer wieder gab es Berührungspunkte zwischen den Aufgaben. Manches haben wir gemeinsam angehen und gestalten dürfen. Oft haben wir uns mit Freiwilligenarbeit gegenseitig unterstützt und die Zusammenarbeit genossen, etwa in den Gottesdienstprojekten für Kinder und Jugendliche. Die Arbeitsteilung führte dazu, dass manche Angelegenheiten auch in unserer «Freizeit» besprochen wurden.

Die «G»ottesdienste waren uns stets ein besonderes Anliegen. «Normale» Gottesdienste gibt es in unserer Gemeinde ja eher selten. Oft haben wir Gottesdienste, die eine Tradition haben oder an denen andere Personen und Institutionen mitwirken. Viele werden ökumenisch gefeiert. Auch gibt es Andachten und Gottesdienste, die nicht in der Kirche stattfinden, sondern ausserhalb. Etwa im Alterszentrum Weitenau. Wir haben auch gern einmal die Mauern des Kirchenzentrums verlassen, um die Gute Botschaft zu den Menschen zu bringen. In besonderer Erinnerung ist uns da die Corona-Zeit, als wir Gottesdienste für das Internet produzierten oder als wir getrennt durch den Garten-Zaun im Seniorenzentrum Rosengarten mit der Hausgemeinde doch einen Live-Gottesdienst feiern durften. Über Gott und die Welt nachdenken durften wir auch im Festzelt beim Kantonalen Musikfest und der Fahnenweihe der Schützengesellschaft.

Wir haben, unterstützt durch Gemeindemitglieder, neue Formen des Gottesdienstes gefeiert, etwa die DAGS-Gottesdienste mit moderner Musik und unter aktiver Beteiligung eines Mitarbeitenden-Teams. Neue Formate von Jugend-Gottesdiensten wurden eingeführt, so der Jugendgottesdienst Spezial jeden zweiten Monat am Freitagabend. Bedingt durch die Entwicklung unserer Gemeindemitgliederstruktur finden in Krادolf leider zurzeit keine Konfirmationsgottesdienste statt, was wir sehr bedauern. Auch das bei «uns» in Krادolf kaum Paare ihre Ehe unter Gottes Segen stellen möchten, haben wir gelegentlich bedauert.

Wir haben uns darüber gefreut, in einem Kirchenzentrum leben und arbeiten zu dürfen, in dem es möglich ist, Glauben modern zu leben. Die Möglichkeiten, die das Kirchenzentrum seit bald 50 Jahren bietet, sind vielfältig. Beachtung fanden unsere Aktivitäten sogar landesweit, als wir 2019 die Arbeit im Kirchenzentrum auf dem Kirchbautag in Bern vorstellen durften. Auch darf die Situation rund um das Kirchenzentrum durchaus als dynamisch bezeichnet werden. Da ist die Einweihung der «G»arage, die wir als Mehrzweckgebäude nutzen. Da ist ebenso die naturnahe «G»estaltung des «G»artens rund um das Kirchenzentrum. Den Abschluss der Arbeiten hierzu werden wir im Rahmen des Jubiläums feiern, der allerdings eher der Auftakt zu neuen Aktivitäten sein wird. Das Rondell am Friedhof wird sicherlich ein Ort verschiedenster kultureller und gemeind-

licher Aktivitäten werden und neue Möglichkeiten für ein wertschätzendes Abschiednehmens ermöglichen. Es gab bereits verschiedenste Nutzungen, etwa in der ökumenischen Kinderprojektwoche. Die naturnahen Pflanzungen und die Terrassierung vor der Kirche boten Anlass zu Diskussionen aber auch Ausgangspunkt für eine vierteilige Bildungsveranstaltung im Hinblick auf naturnahes Gärtnern in Zusammenarbeit mit der ausführenden Firma Neubauer und als Anschauungsobjekt für angehende GärtnerInnen. So mancher bedient sich mittlerweile in unterschiedlichster Absicht an den Pflanzen und Kräutern, die im Kirchengarten in unserem Garten wachsen. Die Vielfalt in der Schöpfung zeigen wir den Kleinen im Kindergottesdienst unter fachkundiger Führung. Das erste Kirchen-»G«éléé wurde aus den Quitten hergestellt. Das Areal, das die Kirchenvorsteherschaft uns zur privaten Nutzung überlassen hat, bot uns Erholung und auch Gelegenheit für manche Gemeindeveranstaltung.

Das Kirchenzentrum steht zwar nicht mitten im Dorf, wird aber auch mal bei den Frühlingsmärkten zu einem Anlaufpunkt, an dem wir uns jeweils auch mit Angeboten eingebracht haben. Jede Adventszeit hat ein sich durchziehendes Thema, in dem die zu Beginn unserer Amtszeit angeschafften ausdrucksvollen Krippenfiguren stets eine wechselnde Rolle spielen. Die Adventsfenster von Kirchengemeinde und Kiwi – das Kirchenzentrum ist sein Heimatort – sind Anziehungspunkte zum Jahresende.

Das Kirchenzentrum ist »g«enerationengerecht und -verbindend. Das stellen Spaghetti-Essen und Familientage immer wieder unter Beweis und zeigen die Wandlungsfähigkeit unserer Räume. Auch die Mitarbeit im Kulturverein Steinacker haben wir beide immer als bereichernd erlebt. Kirche als Ort der Kultur und des »g«lebten »G«laubens. Das Kirchenzentrum ist am Puls der Zeit, weil es Raum bietet für den Ökumenischen Männertreff (abwechselnd mit Sulgen) und für den Lesekreis für feministisch interessierte Frauen. Mit der Ausstellung und den Veranstaltungen zur »illegalen Pfarrerin« Greti Caprez kommt das Nachdenken über »G«erechtigkeit zwischen den »G«eschlechtern immer wieder ins Blickfeld. Das Kirchenzentrum ermöglicht Be-»G«egnungen von Menschen, die vielleicht sonst nie aufeinandertreffen würden.

Das Kirchenzentrum gibt es seit zwei »G«enerationen, aber vielen Generationen hat es bereits Heimat zum Leben und zum Glauben geboten, zur Gemeinschaft und zu Unterricht und Bildung, zu Beratung und Seelsorge. Der Architekt Benedikt Huber hatte es ja als »Wohnstube« für die Kirchengemeinde konzipiert. Und in einer solchen Stube ist ja manches denkbar, von Arbeit bis Zusammengehörigkeitsgefühl. Der Steinacker wird immer mehr zur selbstbewussten Schwester der Mutter-Kirche in Sulgen. Wir sind froh und dankbar, dass wir das Kirchenzentrum ein Stück auf diesem Weg begleiten durften. Nun wird es Zeit für uns (ein Weilchen ist es ja noch) zu »g«ehen. (da haben wir ja noch mal das »G«).

*Herzliche »G«rüsse von Irmelin Drüner und Uwe Buschmaas (Pfarrehepaar)*

## Traktandum 4:

### Aussenrenovation Pfarrhaus Sulgen, Errichtung einer PV-Anlage

Kurz nach den Sommerferien konnte mit der Aussenrenovation des Pfarrhauses in Sulgen begonnen werden. So wurde die komplette Fassade, die Fenster, die Fensterläden und die Geländer neu gestrichen. Weiter wurde eine Photovoltaik-Anlage auf dem Dach installiert und nach Abbau des Gerüsts, die Rabatten-Bepflanzung erneuert. Nun präsentiert sich das Pfarrhaus in einem frischen und repräsentativen Gewand.

Die Bauarbeiten sind reibungslos abgelaufen und die verschiedenen Handwerker haben eine einwandfreie Arbeit abgeliefert. Vielen Dank an dieser Stelle.

Die Brutto-Baukosten lagen rund Fr. 2'200.– über den budgetierten Kosten, welche an der Kirchgemeindeversammlung vom 24. April 2024 genehmigt wurden. Die höheren Kosten fielen vor allem für notwendige Reparaturarbeiten an, welche erst während der Ausführung der Renovation festgestellt wurden. Durch die Einmalvergütung des Bundes sind die Nettokosten schlussendlich deutlich tiefer als budgetiert ausgefallen. Diese Position war ursprünglich in der Offerte des Anbieters der Photovoltaik-Anlage einkalkuliert.

<b>Bauposition</b>	<b>Baukredit/ KV</b>	<b>Bauabrechnung</b>
Malerarbeiten	Fr. 60'000.00	63'277.75
Einfassung Ziegelliste West	Fr. 3'000.00	1'831.75
Gerüstung	Fr. 10'900.00	12'000.00
Maurerarbeiten	Fr. 2'000.00	1'488.85
Gärtnerarbeiten	Fr. 5'000.00	4'219.40
Photovoltaik-Anlage 25kWp	Fr. 51'100.00	49'062.30
Reserve	Fr. 2'500.00	5'293.45
<b>Total Brutto-Baukosten</b>	<b>Fr. 135'000.00</b>	<b>137'173.50</b>
Einmalvergütung	Fr. 0	9'735.60
<b>Total Netto-Baukosten</b>	<b>Fr. 135'000.00</b>	<b>127'437.90</b>

#### **Antrag:**

Die Kirchenvorsteherschaft beantragt, die vorliegende Bauabrechnung für die Aussenrenovation des Pfarrhaus Sulgen sowie die Errichtung der PV-Anlage mit Nettobaukosten von Fr. 127'437.90 zu genehmigen.



# Traktandum 5: Finanzen

## Bericht zur Jahresrechnung 2024

### Rückblick in die Erfolgsrechnung

Die Jahresrechnung bestätigt auf der Aufwandseite eine gute Budgettreue. Die Betrieblichen Kosten konnten um rund Fr. 55'000.– bzw. 3,7 % gegenüber dem Vorjahr reduziert werden. Auf der Ertragsseite sind die Steuererträge höher als budgetiert ausgefallen. Dies hat dazu geführt, dass nach vier Jahren mit einem negativen Ergebnis die Rückkehr in den positiven Bereich gelungen ist.

In Bezug auf Budgetabweichungen fällt der Dienstbereich 121 «Verwaltung» auf. Die entsprechenden Mehrkosten stehen im Zusammenhang mit Reparaturen an den beiden Kirchenbussen, welche nicht vorhersehbar waren. Die entsprechenden Kosten lagen im Bereich von Fr. 9'000.–. Auf der Ertragsseite präsentierte sich vor allem der Dienstbereich 911 und 912 positiv. So sind sowohl bei den natürlichen als auch bei den juristischen Personen die Steuererträge höher als budgetiert ausgefallen. Bei den natürlichen Personen betrifft es vor allem Steuererträge aus Vorjahren, was nicht zwingend nachhaltig ist. Bei den juristischen Personen entwickeln sich die Steuereinnahmen weiterhin erfreulich.

Der Aufwandsaldo liegt 1,53 % über Budget. Der Ertragssaldo liegt 4,82 % über dem budgetierten Ertrag.

Kommentar: B = Budget, R = Rechnung

### Betrieblicher Aufwand (ohne Kollekten)

B:	Fr.	1'407'551	100,00 %
R:	Fr.	<u>1'429'017</u>	101,53 %
	Fr.	21'466	Mehraufwand

### Betrieblicher Ertrag (ohne Kollekten)

B:	Fr.	1'323'139	100,00 %
R:	Fr.	<u>1'386'909</u>	104,82 %
	Fr.	63'770	Mehrertrag

### Jahreserfolg

B:	Fr.	39'810	Aufwandüberschuss
R:	Fr.	<u>5'374</u>	Ertragsüberschuss
	Fr.	45'184	Budgetabweichung Gesamtrechnung

### **Blick auf die Bilanz**

Die Bestandesrechnung weist eine ausreichende Liquidität aus. Die Aussenrenovation des Pfarrhauses Sulgen sowie die neue Photovoltaikanlage auf demselben Objekt wurde aus den Eigenmitteln bzw. der Liquidität finanziert. Trotz dieser Investition erachten wir die Liquidität als ausreichend und verzichten auf die Erhöhung des Fremdkapitals.

Der Wert der Sachgüter (Liegenschaften) reduziert sich um netto Fr. 26'762 auf Fr. 2'215'888.

Es wurden Fr. 137'173.50 durch Investitionen aktiviert und um Fr. 163'935.60 durch reguläre Abschreibungen und Eingänge von Subventionsbeiträgen reduziert.

Das Fremdkapital (Bankdarlehen) bleibt unverändert bei Fr. 2,2 Mio.

Das Eigenkapital soll um den Ertragsüberschuss auf Fr. 440'156 erhöht werden.

### **Blick in die Investitionsrechnung**

1404.03 Kirchgemeindehaus Sulgen: Der Kreditantrag für die Aussenrenovation des Pfarrhaus Sulgen sowie die Erstellung einer Photovoltaikanlage wurde an der Kirchgemeindeversammlung vom 24.04.2024 genehmigt. Die Umsetzung des Bauprojekts erfolgte im 2. Semester 2024 und konnte per Ende 2024 abgeschlossen werden. Der Bruttokredit beträgt Fr. 135'000.–. Per 31.12.2024 wurden Aufwände von Fr. 137'173.50 und Einnahmen von Fr. 9'735.60 verrechnet. Die Nettoinvestition von Fr. 127'437.90 wurde aktiviert.

1404.07 Umgebung Kradolf: Der Kreditantrag für die Neugestaltung der Umgebung des Kirchenzentrums Kradolf wurde an der Kirchgemeindeversammlung vom 27.04.2022 genehmigt. Der Bruttokredit beträgt Fr. 144'700.– (Nettokredit: Fr. 99'700). Im Jahr 2024 wurden keine Aufwände und Einnahmen verrechnet. Das Projekt ist grösstenteils abgeschlossen und wird im Rahmen des 50-Jahre-Jubiläums des Kirchenzentrums Kradolf offiziell eingeweiht. In diesem Zusammenhang werden noch Sponsoring-Vereinbarungen für verschiedene Elemente der Umgebung vereinbart. Die entsprechenden Beiträge sind noch nicht bekannt, weshalb die Projektfinanzierung erst per 31.12.2025 abgeschlossen werden kann.

1404.08 Heizanlage Sulgen: Das Projekt Erweiterung des Wärmeverbundes wurde bereits im Jahr 2022 abgeschlossen. Im Jahr 2024 wurde nachträglich ein kantonaler Förderbeitrag in der Höhe von Fr. 13'150.– ausbezahlt. Dieser Beitrag wurde passiviert, die ursprünglichen Investitionskosten entsprechend angepasst und die jährliche Abschreibung reduziert.

*Joël Röthlisberger, Kirchenpfleger*

Die Jahresrechnung wurde durch die Rechnungsprüfungskommission geprüft. Wir weisen diesbezüglich auf deren Prüfungsbericht. Die Abnahme der Jahresrechnung obliegt gemäss Gemeindeordnung § 8 der Gemeindeversammlung.

### **Antrag:**

**Die Kirchenvorsteherschaft beantragt, die vorliegende Jahresrechnung 2024 mit**

**einem Aufwand von Fr. 1'522'530.01 gegenüber einem Ertrag von Fr. 1'527'903.94 und einem daraus resultierenden Ertragsüberschuss von Fr. 5'373.93 zu genehmigen.**

Der Ertragsüberschuss wird gemäss Verordnung der Evangelischen Landeskirche Thurgau dem übrigen Eigenkapital (Konto 2980) zugewiesen: Erhöhung des Eigenkapitals von Fr. 434'782.24 auf neu Fr. 440'156.17.

## **Bericht zum Budget 2025 und Festlegung des Steuerfusses 2026**

### **Ausblick auf die Erfolgsrechnung**

Positiv stimmt, dass im Jahr 2024 durch eine strenge Kostenkontrolle ein positives Ergebnis erwirtschaftet werden konnte. Der Fokus bleibt weiterhin auf der Reduktion der Kostenseite, jedoch ohne die Qualität der Arbeit und des Angebots der Kirchgemeinde zu schmälern. Im Jahr 2025 steht das 50-Jahr-Jubiläum des Kirchenzentrums in Kradolf an. Trotz Sparkurs ist im vorliegenden Budget eine Position für das geplante Festwochenende einkalkuliert. Auf der Ertragsseite belasten weiterhin die Vielzahl an Kirchengenaustritte, welche wir im Vorjahr und auch im laufenden Jahr zu verzeichnen haben. Da der Fiskalertrag nicht beeinflusst werden kann, versuchen wir die Erträge durch die Optimierung der Erträge aus der Vermietung unserer Infrastruktur zu erhöhen. Positiv stimmt uns die Entwicklung der Steuereinnahmen bei den Juristischen Personen. Wir kalkulieren mit einem Gesamtertrag in der Grössenordnung des Vorjahres. Bei den Gesamtkosten budgetieren wir mit einer Reduktion von rund 1 %.

### **Ausblick auf die Bilanz**

Obwohl die Investition in das Pfarrhaus Sulgen aus den flüssigen Eigenmitteln finanziert wurde, präsentiert sich die Liquiditätssituation als ausreichend. Auf der Basis des Budgets 2025 müsste wiederum ein positiver Cashflow erwirtschaftet werden, was die Liquidität zusätzlich verbessern würde. Durch den Ertragsüberschuss im Jahr 2024 konnte das Eigenkapital leicht erhöht werden.

### **Situationsbeurteilung und Steuerfussfestsetzung für 2026**

Ein Steuerfussprozent beträgt aktuell rund Fr. 51'500.–. In den vergangenen fünf Jahren wurde viermal ein Aufwandüberschuss erwirtschaftet. Es muss das Ziel der Kirchgemeinde sein, einen nachhaltig ausgeglichenen Finanzhaushalt zu erwirtschaften. Aus diesem Grund verfolgen wir weiterhin ein konsequentes Kostenmanagement sowie die Strategie, die Einnahmen zu optimieren. Das leicht positive Ergebnis des Jahres 2024 ist ein erster Lichtblick, dass eine allfällige Steuererhöhung abgewandt werden könnte.

### **Anträge der Kirchenvorsteherschaft gemäss §12 der Gemeindeordnung**

- a) Die Kirchenvorsteherschaft beantragt, das vorliegende Budget mit einem Aufwand von Fr. 1'506'080.–, einem Ertrag von Fr. 1'519'570.– und einem Ertragsüberschuss von Fr. 13'490 zu genehmigen.
- b) Die Kirchenvorsteherschaft beantragt einen Steuerfuss von 25 % für das Jahr 2026 (Vorjahr: 25 %)

*Kirchenpflegeramt und Kirchenvorsteherschaft*

## Evang. Kirchengemeinde Sulgen-Kradolf, Bilanz per 31.12.2024

Bilanz per 31.12.2024	Bestand am 01.01.2024	Zuwachs	Veränderungen		Bestand am 31.12.2024
				Abgang	
<b>1</b>	<b>AKTIVEN</b>				
<b>10</b>	<b>Finanzvermögen</b>				
<b>100</b>	<b>Flüssige Mittel + kurzfristige Geldanlagen</b>				
1000	Kasse	25'449.53	24'701.87	923.65	
1001	Post	45'401.23	53'187.93	14'580.23	
1002	Bank	307'494.96	2'540'412.53	289'111.29	
1003	Kurzfristige Geldmarktanlage	0	640'000.00	0	
<b>101</b>	<b>Forderungen</b>	<b>156'656.92</b>	<b>1'513'137.02</b>	<b>209'628.04</b>	
1010	Forderungen aus Lieferung u. Leistungen Dritter	46'699.85	47'072.62	46'699.85	
1011	Kontokorrente mit Dritten	0	1'347'693.26	1'347'693.26	
1012	Steuerforderungen	110'357.07	163'053.72	110'867.27	
1015	Interne Kontokorrente	-400	8'288.54	7'876.64	
<b>104</b>	<b>Aktive Rechnungsabgrenzungen</b>	<b>11'982.00</b>	<b>13'857.92</b>	<b>11'982.00</b>	
1040	Personalaufwand	402.00	2'587.92	402.00	
1041	Sach- und übriger Betriebsaufwand	11'580.00	11'270.00	11'580.00	
<b>14</b>	<b>Verwaltungsvermögen</b>	<b>2'242'650.32</b>	<b>137'173.50</b>	<b>163'935.60</b>	
<b>140</b>	<b>Sachanlagen</b>	<b>2'242'650.32</b>	<b>137'173.50</b>	<b>163'935.60</b>	
1404	Hochbauten VV	2'242'650.32	137'173.50	163'935.60	
	<b>Gesamtaktiven</b>	<b>2'764'361.42</b>	<b>4'926'984.88</b>	<b>4'947'356.95</b>	<b>2'743'989.35</b>

<b>2</b>	<b>PASSIVEN</b>							
<b>20</b>	<b>Fremdkapital</b>							
<b>200</b>	<b>Laufende Verbindlichkeiten</b>							
2000	Laufende Verbindlichkeiten aus Lieferungen u. Leistungen Dritter	2'764'361.42	1'799'518.18	1'819'890.25	2'743'989.35			
2001	Kontokorrente mit Dritten	2'267'805.10	1'607'276.30	1'627'257.82	2'247'823.58			
2002	Übrige laufende Verbindlichkeiten	45'368.00	1'590'986.52	1'604'820.72	31'533.80			
2003	Durchlaufkonto Lohnbuchhaltung	41'729.55	824'320.04	835'411.59	30'638.00			
2004	Übrige laufende Verpflichtungen	0	222'297.63	222'297.63	0			
2005	Personalaufwand	3'638.45	543'477.00	543'477.00	0			
2006	Sach- und übriger Betriebsaufwand	22'437.10	891.85	3'634.50	895.80			
2007	Finanzaufwand/Finanzertrag	19'982.10	16'289.78	22'437.10	16'289.78			
2008	Darlehen, Schuldscheine	315.00	14'149.78	19'982.10	14'149.78			
2009	Eigenkapital	2'140.00	0	315.00	0			
2010	Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-)	2'140.00	2'140.00	2'140.00	2'140.00			
2011	gegenüber Spezialfinanzierungen	2'200'000.00	0	0	2'200'000.00			
2012	Fonds	2'200'000.00	0	0	2'200'000.00			
2013	Fonds im Eigenkapital	496'556.32	192'241.88	192'632.43	496'165.77			
2014	Übriges Eigenkapital	2'825.29	0	1'397.33	1'427.96			
2015	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	2'825.29	0	1'397.33	1'427.96			
2016	Jahresergebnis	58'948.79	1'066.45	5'433.60	54'581.64			
2017	Kumuliertes Ergebnis der Vorjahre	58'948.79	1'066.45	5'433.60	54'581.64			
2018	Gesamtpassiven	527'682.99	0	92'900.75	434'782.24			
2019		527'682.99	0	92'900.75	434'782.24			
2020		-92'900.75	191'175.43	92'900.75	5'373.93			
2021		-92'900.75	98'274.68	0	5'373.93			
2022		0	92'900.75	92'900.75	0			
2023		2'764'361.42	1'799'518.18	1'819'890.25	2'743'989.35			

Sulgen, 5. März 2025

Pfleger: Joël Röthlisberger



## Evang. Kirchengemeinde Sulgen-Kradolf, Erfolgsrechnung per 31.12.2024

Erfolgsrechnung (nach Dienstbereichen)		Budget 2025		Rechnung 2024		Budget 2024	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>1</b>	<b>Allgemeine Verwaltung</b>	<b>207'610</b>	<b>14'080</b>	<b>226'665.09</b>	<b>21'468.55</b>	<b>215'050</b>	<b>21'910</b>
111	Kirchengemeinde	9'820	0	13'320.05	0	14'740	0
30	Personalaufwand	920		1'584.70		1'490	
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	8'900		11'735.35		13'250	
<b>112</b>	<b>Kirchenvorsteherchaft</b>	<b>9'200</b>	<b>0</b>	<b>12'257.16</b>	<b>0</b>	<b>10'400</b>	<b>0</b>
30	Personalaufwand	9'000		12'132.66		10'200	
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	200		124.50		200	
<b>121</b>	<b>Verwaltung</b>	<b>188'590</b>	<b>14'080</b>	<b>201'087.88</b>	<b>21'468.55</b>	<b>189'910</b>	<b>21'910</b>
30	Personalaufwand	131'700		133'454.89		131'620	
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	56'890		67'632.99		58'290	
42	Engelte		400		8'640.00		7'200
46	Transferertrag		9'020		8'108.50		10'010
49	Interne Verrechnungen		4'660		4'720.05		4'700
<b>2</b>	<b>Pfarramt</b>	<b>395'735</b>	<b>0</b>	<b>404'509.40</b>	<b>30.00</b>	<b>405'950</b>	<b>0</b>
<b>201</b>	<b>Pfarrer/innen</b>	<b>395'735</b>	<b>0</b>	<b>404'509.40</b>	<b>30.00</b>	<b>405'950</b>	<b>0</b>
30	Personalaufwand	377'245		389'781.18		389'920	
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	18'490		14'728.22		16'030	
42	Engelte				30.00		
<b>3</b>	<b>Verkündigung, Gottesdienst, Unterricht</b>	<b>186'405</b>	<b>6'490</b>	<b>186'026.30</b>	<b>7'730.20</b>	<b>190'820</b>	<b>9'390</b>
<b>310</b>	<b>Verkündigung und Gottesdienst</b>	<b>39'795</b>	<b>100</b>	<b>37'600.87</b>	<b>443.85</b>	<b>38'870</b>	<b>100</b>
30	Personalaufwand	21'830		21'234.42		21'870	
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	16'965		15'366.45		17'000	
36	Transferaufwand	1'000		1'000.00			
46	Transferertrag		100		443.85		100
<b>312</b>	<b>Kinder- und Jugendgottesdienst</b>	<b>7'540</b>	<b>0</b>	<b>3'953.24</b>	<b>0</b>	<b>7'540</b>	<b>0</b>
30	Personalaufwand	2'660		1'624.69		2'660	
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	4'880		2'328.55		4'880	
<b>318</b>	<b>Kirchenmusik</b>	<b>83'030</b>	<b>3'290</b>	<b>89'796.41</b>	<b>3'749.80</b>	<b>84'050</b>	<b>3'290</b>

30	Personalaufwand	72'980		79'109.71		74'350
31	Personalaufwand	10'050		10'686.70		9'700
46	Transferertrag		3'290		3'749.80	3'290
<b>321</b>	<b>Religionsunterricht</b>	<b>48'940</b>	<b>2'000</b>	<b>46'342.41</b>	<b>2'000.00</b>	<b>49'560</b>
30	Personalaufwand	42'540		40'897.26		42'160
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	4'400		3'445.15		4'400
36	Transferaufwand	2'000		2'000.00		3'000
42	Entgelte		2'000		2'000.00	2'400
46	Transferertrag				0	2'000
<b>323</b>	<b>Konfirmandenunterricht</b>	<b>7'100</b>	<b>1'100</b>	<b>8'333.37</b>	<b>1'536.55</b>	<b>10'800</b>
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	7'100		8'333.37		10'800
42	Entgelte		1'100		1'536.55	1'600
<b>4</b>	<b>Gemeinschaft und Diakonie</b>	<b>154'930</b>	<b>49'700</b>	<b>146'630.75</b>	<b>60'445.64</b>	<b>144'960</b>
<b>410</b>	<b>Gemeinschaft und Diakonie</b>	<b>600</b>	<b>0</b>	<b>410.65</b>	<b>0</b>	<b>800</b>
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	600		410.65		800
<b>412</b>	<b>Kirchliches Leben, Veranstaltungen</b>	<b>62'160</b>	<b>2'000</b>	<b>53'463.01</b>	<b>3'839.00</b>	<b>51'920</b>
30	Personalaufwand	16'360		16'251.96		16'370
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	44'100		35'511.05		33'750
39	Interne Verrechnungen	1'700		1'700.00		1'800
42	Entgelte				1'042.70	1'000
46	Transferertrag		2'000		2'796.30	2'400
<b>413</b>	<b>Kinder- und Jugendarbeit</b>	<b>7'300</b>	<b>700</b>	<b>2'604.35</b>	<b>0</b>	<b>7'400</b>
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'300		121.00		0
36	Transferaufwand	6'000		2'483.35		7'400
46	Transferertrag		700			0
<b>415</b>	<b>Familienarbeit, Erwachsenenbildung</b>	<b>5'750</b>	<b>3'000</b>	<b>7'002.80</b>	<b>4'841.30</b>	<b>5'600</b>
30	Personalaufwand	0		0		0
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	5'750		7'002.80		5'600
42	Entgelte		3'000		4'841.30	2'000
<b>416</b>	<b>Seniorenarbeit</b>	<b>12'300</b>	<b>4'000</b>	<b>9'682.40</b>	<b>4'323.05</b>	<b>11'400</b>
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	12'300		9'682.40		11'400
42	Entgelte		4'000		4'323.05	3'000
<b>421</b>	<b>Konzerte</b>	<b>1'000</b>	<b>0</b>	<b>1'000.00</b>	<b>0</b>	<b>1'000</b>
39	Interne Verrechnungen	1'000		1'000.00		1'000
<b>431</b>	<b>Beiträge an kirchliche Einrichtungen</b>	<b>3'770</b>	<b>0</b>	<b>3'075.25</b>	<b>0</b>	<b>3'790</b>

Erfolgsrechnung (nach Dienstbereichen)	Budget 2025		Rechnung 2024		Budget 2024	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'200		857,25		1'200	
36 Transferaufwand	2'570		2'218,00		2'590	
<b>432 Beiträge an diakonische/soziale Einrichtungen</b>	<b>22'050</b>	<b>0</b>	<b>21'950,00</b>	<b>0</b>	<b>23'050</b>	<b>0</b>
36 Transferaufwand	22'050		21'950,00		23'050	
<b>433 Kollekten-Weiterleitung</b>	<b>40'000</b>	<b>40'000</b>	<b>47'442,29</b>	<b>47'442,29</b>	<b>40'000</b>	<b>40'000</b>
37 Durchlaufende Beiträge	40'000		47'442,29		40'000	
47 Durchlaufende Beiträge		40'000		47'442,29		40'000
<b>6 Liegenschaften des Verwaltungsvermögens</b>	<b>320'700</b>	<b>75'300</b>	<b>320'046,13</b>	<b>77'750,00</b>	<b>317'270</b>	<b>72'340</b>
<b>600 Liegenschaften des VV allgemein</b>	<b>14'210</b>	<b>0</b>	<b>14'175,39</b>		<b>14'200</b>	<b>0</b>
30 Personalaufwand	11'990		11'856,74		11'980	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	2'220		2'318,65		2'220	
42 Engelte		0				0
<b>611 Kirche in Sulgen</b>	<b>110'870</b>	<b>2'400</b>	<b>105'779,70</b>	<b>3'400,00</b>	<b>109'810</b>	<b>2'400</b>
30 Personalaufwand	19'170		18'812,16		19'110	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	22'400		17'754,74		21'400	
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	63'300		63'300,00		63'300	
39 Interne Verrechnungen	6'000		5'912,80		6'000	
42 Engelte		900		1'450,00		900
44 Finanzertrag		1'500		1'950,00		1'500
46 Finanzertrag						
<b>612 Kirchengemeindehaus in Sulgen</b>	<b>69'380</b>	<b>2'400</b>	<b>71'658,92</b>	<b>3'470,00</b>	<b>67'680</b>	<b>1'600</b>
30 Personalaufwand	25'980		25'435,83		25'880	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	11'900		14'612,79		10'700	
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	27'300		27'300,00		27'300	
39 Interne Verrechnungen	4'200		4'310,30		3'800	
42 Engelte		900		1'050,00		600
44 Finanzertrag		1'500		2'420,00		1'000
<b>613 Wohnhaus Poststr. 26 in Sulgen</b>	<b>26'000</b>	<b>25'680</b>	<b>22'096,20</b>	<b>25'680,00</b>	<b>22'800</b>	<b>25'680</b>
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	5'000		1'477,90		1'800	
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	18'500		18'500,00		18'500	
39 Interne Verrechnungen	2'500		2'118,30		2'500	
44 Finanzertrag		25'680		25'680,00		25'680



<b>621</b>	<b>Kirchenzentrum in Kradolf</b>	<b>77'240</b>	<b>3'000</b>	<b>76'261.43</b>	<b>5'180.00</b>	<b>77'980</b>	<b>2'640</b>
30	Personalaufwand	35'540		34'276.93		35'180	
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	37'700		37'984.50		38'800	
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	4'000		4'000.00		4'000	
42	Entgelte		500		600.00		440
44	Finanzertrag		2'500		4'580.00		2'200
<b>622</b>	<b>Mehrzweckgebäude in Kradolf</b>	<b>9'740</b>	<b>0</b>	<b>9'738.64</b>	<b>0</b>	<b>9'740</b>	<b>0</b>
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	140		138.64		140	
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	9'600		9'600.00		9'600	
<b>651</b>	<b>Pfarrhaus in Sulgen</b>	<b>11'460</b>	<b>22'920</b>	<b>18'844.10</b>	<b>22'020.00</b>	<b>11'460</b>	<b>22'020</b>
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	3'460		5'154.85		3'460	
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	4'500		9'600.00		4'500	
39	Interne Verrechnungen	3'500		4'089.25		3'500	
42	Entgelte		3'300		2'400.00		2'400
44	Finanzertrag		19'620		19'620.00		19'620
<b>652</b>	<b>Pfarrwohnung in Kradolf</b>	<b>1'800</b>	<b>18'900</b>	<b>1'491.75</b>	<b>18'000.00</b>	<b>3'600</b>	<b>18'000</b>
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'800		1'491.75		3'600	
42	Entgelte		3'300		2'400.00		2'400
44	Finanzertrag		15'600		15'600.00		15'600
<b>7</b>	<b>Spezialfinanzierungen</b>	<b>65'000</b>	<b>65'000</b>	<b>71'599.13</b>	<b>71'599.13</b>	<b>63'101</b>	<b>63'101</b>
<b>741</b>	<b>Wärmeverbund</b>	<b>59'200</b>	<b>59'200</b>	<b>61'798.63</b>	<b>61'798.63</b>	<b>58'800</b>	<b>58'800</b>
30	Personalaufwand	5'850		5'829.68		5'850	
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	41'600		44'198.90		35'600	
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	8'750		8'750.00		9'400	
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	40		0		5'050	
39	Interne Verrechnungen	2'960		3'020.05		2'900	
42	Entgelte		43'000		43'970.65		43'000
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen				1'397.33		
49	Interne Verrechnungen		16'200		16'430.65		15'800
<b>761</b>	<b>Fürsorgefonds</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2'265.00</b>	<b>2'265.00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
36	Transferaufwand	0		2'265.00		0	
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen		0		2'265.00		0
<b>762</b>	<b>Bedürftigenfonds</b>	<b>1'000</b>	<b>1'000</b>	<b>3'079.60</b>	<b>3'079.60</b>	<b>1'000</b>	<b>1'000</b>
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	400		0		400	
36	Transferaufwand	600		3'079.60		600	

Erfolgsrechnung (nach Dienstbereichen)		Budget 2025		Rechnung 2024		Budget 2024	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen		0		1'888.20		0
46	Transferertrag		1'000		1'191.40		1'000
<b>763</b>	<b>Musik- und Kulturfonds</b>	<b>1'500</b>	<b>1'500</b>	<b>1'029.72</b>	<b>1'029.72</b>	<b>1'001</b>	<b>1'001</b>
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'500		0		500	
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen			1'029.72		501	
44	Finanzertrag		1		29.72		1
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen		499		0		
49	Interne Verrechnungen		1'000		1'000.00		1'000
<b>764</b>	<b>Jugendförderungsfonds</b>	<b>1'300</b>	<b>1'300</b>	<b>56.73</b>	<b>56.73</b>	<b>300</b>	<b>300</b>
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'300		20.00		300	
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen		0	36.73		0	
44	Finanzertrag		1		56.73		1
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen		1'299		0		299
<b>765</b>	<b>Bedürftigenfonds Pfarramt Sulgen</b>	<b>2'000</b>	<b>2'000</b>	<b>3'369.45</b>	<b>3'369.45</b>	<b>2'000</b>	<b>2'000</b>
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	400		0		400	
36	Transferaufwand	1'600		3'369.45		1'600	
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen		0		1'280.40		0
46	Transferertrag		2'000		2'089.05		2'000
<b>9</b>	<b>Steuern und Finanzen</b>	<b>175'700</b>	<b>1'309'000</b>	<b>167'053.21</b>	<b>1'288'880.42</b>	<b>154'900</b>	<b>1'237'100</b>
<b>911</b>	<b>Kirchensteuern natürlicher Personen</b>	<b>1'000</b>	<b>1'045'000</b>	<b>2'664.47</b>	<b>1'019'234.51</b>	<b>1'000</b>	<b>995'000</b>
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'000		2'664.47		1'000	
40	Steuerertrag		1'045'000		1'019'234.51		995'000
<b>912</b>	<b>Kirchensteuern juristischer Personen</b>	<b>0</b>	<b>212'000</b>	<b>912.30</b>	<b>212'229.10</b>	<b>100</b>	<b>180'100</b>
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	0		912.30		100	
40	Steuerertrag		212'000		212'229.10		180'100
<b>913</b>	<b>Provisionen und Zinsen aus Steuern</b>	<b>25'000</b>	<b>2'000</b>	<b>20'694.79</b>	<b>1'011.98</b>	<b>20'000</b>	<b>2'000</b>
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	0		76.04		0	
36	Transferaufwand	25'000		20'618.75		20'000	
44	Finanzertrag		2'000		1'011.98		2'000
<b>921</b>	<b>Grundstückgewinnsteuer</b>	<b>500</b>	<b>50'000</b>	<b>617.45</b>	<b>55'951.50</b>	<b>500</b>	<b>60'000</b>
36	Transferaufwand	500		617.45		500	

40	Steuerertrag		50'000		55'951.50	60'000
<b>932</b>	<b>andere Beiträge</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
46	Transferertrag	0	0	0	0	0
<b>941</b>	<b>Zentralsteuer</b>	<b>125'000</b>	<b>0</b>	<b>117'963.25</b>	<b>110'000</b>	<b>0</b>
36	Transferaufwand	125'000	0	117'963.25	110'000	0
<b>961</b>	<b>Kapitaldienst aus Finanzanlagen</b>	<b>24'200</b>	<b>0</b>	<b>24'200.95</b>	<b>23'300</b>	<b>0</b>
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	300	0	280.44	300	0
34	Finanzaufwand	23'900	0	23'920.51	23'000	0
44	Finanzertrag					
	<b>Total Aufwand</b>	<b>1'506'080</b>	<b>0</b>	<b>1'522'530.01</b>	<b>1'492'051</b>	<b>0</b>
	<b>Total Ertrag</b>	<b>1'519'570</b>	<b>1'522'530.01</b>	<b>1'527'903.94</b>	<b>1'452'241</b>	<b>1'452'241</b>
	<b>Aufwandüberschuss</b>					
	<b>Ertragsüberschuss</b>	<b>13'490</b>	<b>5'373.93</b>			<b>39'810</b>

Sulgen, 5. März 2025

Pfleger: Joël Röhlißberger



## Evang. Kirchgemeinde Sulgen-Kradolf, Erfolgsrechnung 2024

### Gestufter Erfolgsausweis

Beschreibung	Budget 2025	Rechnung 2024	Budget 2024
<b>Betrieblicher Aufwand</b>	<b>1'460'320</b>	<b>1'476'458.80</b>	<b>1'447'551</b>
30 Personalaufwand	773'765	792'282.81	788'640
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	323'445	317'052.40	307'220
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	135'950	141'050.00	136'600
35 Einlagen Fonds und Spezialfinanzierungen	840	1'066.45	6'351
36 Transferaufwand	186'320	177'564.85	168'740
37 Durchlaufende Beiträge	40'000	47'442.29	40'000
<b>Betrieblicher Ertrag</b>	<b>1'429'308</b>	<b>1'434'351.48</b>	<b>1'363'139</b>
40 Fiskalertrag	1'307'000	1'287'415.11	1'235'100
41 Regalien und Konzessionen	–	0	–
42 Entgelte	62'400	74'284.25	66'940
43 Verschiedene Erträge	–	0	–
45 Entnahmen Fonds und Spezialfinanzierungen	1'798	6'830.93	299
46 Transferertrag	18'110	18'378.90	20'800
47 Durchlaufende Beiträge	40'000	47'442.29	40'000
<b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>–31'012</b>	<b>–42'107.32</b>	<b>–84'412</b>
34 Finanzaufwand	23'900	23'920.51	23'000
44 Finanzertrag	68'402	71'401.76	67'602
<b>Ergebnis aus Finanzierung</b>	<b>44'502</b>	<b>47'481.25</b>	<b>44'602</b>
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>13'490</b>	<b>5'373.93</b>	<b>–39'810</b>
38 Ausserordentlicher Aufwand	–	0	–
48 Ausserordentlicher Ertrag	–	0	–
<b>Ausserordentliches Ergebnis</b>	<b>–</b>	<b>0</b>	<b>–</b>
39 Interne Verrechnungen: Aufwand	21'860	22'150.70	21'500
49 Interne Verrechnungen: Ertrag	21'860	22'150.70	21'500
<b>Ergebnis aus internen Verrechnungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>	<b>13'490</b>	<b>5'373.93</b>	<b>–39'810</b>
<i>Ertragsüberschuss (+) / Aufwandüberschuss (–)</i>			

Sulgen, 5. März 2025

Pfleger: Joël Röthlisberger



## Evang. Kirchengemeinde Sulgen-Kradolf, Investitionsrechnung per 31.12.2024

Investitionsrechnung (nach Dienstbereichen)	Budget 2025		Rechnung 2024		Budget 2024	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
<b>6</b> Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	0	0	137'173.50	22'885.60	135'000	0
<b>600</b> Liegenschaften des VV allgemein	0	0	0	13'150.00	0	0
5040 Ausbau Wärmeverbund	0	0	0	0	0	0
6340 Ausbau Wärmeverbund, Förderbeitrag Dep. für Inneres	0	0	13'150.00	13'150.00	0	0
<b>651 Pfarrhaus in Sulgen</b>	0	0	137'173.50	9'735.60	135'000	0
5040 Hochbauten	0	0	137'173.50	135'000	135'000	0
6340 Hochbauten Förderbeitrag Photovoltaik	0	0	9'735.60	0	0	0
<b>9 Steuern und Finanzen</b>	0	0	22'885.60	137'173.50	0	0
<b>999 Abschluss</b>	0	0	22'885.60	137'173.50	0	0
5900 Passivierte Einnahmen	0	0	22'885.60	0	0	0
6900 Aktivierte Ausgaben	0	0	137'173.50	135'000	135'000	135'000
<b>Total Investitionsausgaben</b>	0	0	160'059.10	0	135'000	135'000
<b>Total Investitionseinnahmen</b>	0	0	160'059.10	160'059.10	0	0
<b>Nettoinvestition</b>						

Sulgen, 5. März 2025

Pfleger: Joël Röthlisberger



## **Anmerkungen zu den Grundlagen und Grundsätzen der Rechnungslegung:**

### **Angewandtes Rechnungsreglement**

Die Grundlage für die Jahresrechnung bilden die Rechtsgrundlagen der Evangelischen Landeskirche des Kantons Thurgau (RB 187.11/KGS 5.1 und RB 187.191/KGS 11.1) und das Handbuch Rechnungswesen für Kirchgemeinden im Kanton Thurgau.

### **Elemente der Jahresrechnung**

Die Bilanz weist auf der Aktivseite die Vermögenswerte und auf der Passivseite die Verpflichtungen und das Eigenkapital aus.

Die Erfolgsrechnung weist die Aufwendungen und Erträge des Geschäftsjahres aus. Sie zeigt auf der ersten Stufe den operativen und auf der zweiten Stufe den ausserordentlichen Erfolg je mit dem Aufwand- bzw. Ertragsüberschuss, ferner den Gesamterfolg, welcher den Bilanzüberschuss bzw. den Bilanzfehlbetrag verändert.

In der Investitionsrechnung werden die kreditpflichtigen Ausgaben und die mit solchen Investitionen zusammenhängenden Einnahmen ab der Aktivierungsgrenze für Investitionen des Verwaltungsvermögens ausgewiesen. Über sämtliche beschlossenen Verpflichtungskredite wird eine separate Verpflichtungskreditkontrolle geführt.

Im Anhang sind diejenigen zusätzlichen Informationen offengelegt, die für das grundsätzliche Verständnis der Rechnung und den verlässlichen Überblick über die finanzielle Lage und Entwicklung notwendig sind.

### **Grundsätze der Bilanzierung und Bewertung**

Die Bewertung des Verwaltungsvermögens erfolgt beim Erstzugang zum Anschaffungs- bzw. Nettoinvestitionswert. Danach werden die Investitionen planmässig und linear abgeschrieben. Die Anlagen des Finanzvermögens werden zum Verkehrswert bewertet. Die Verkehrswerte werden nicht planmässig abgeschrieben, sondern periodisch neu bewertet.

### **Angewandte Abschreibungsmethode**

Das bisherige Verwaltungsvermögen aus dem Altbestand wird bei der Überführung in die neue Rechnungslegung HRM2 über 18 Jahre linear abgeschrieben. Ab 2019 aktivierte Verwaltungsvermögen wird nach den neuen HRM2 Richtlinien entsprechend der Nutzungsdauer linear abgeschrieben.

Es gelten die folgenden Nutzungsdauern:

Gebäude, Hochbauten:	25 Jahre/4 %
Mobilien, Ausstattungen, Maschinen, Fahrzeuge sowie übrige Sachgüter	8 Jahre/12,5 %
Informatik- und Kommunikationssysteme	4 Jahre/25 %
Orgel(revision)	20 Jahre/5 %

## **Aktivierungsgrenze**

- Investitionsausgaben bis Fr. 25'000.– werden der Erfolgsrechnung belastet.
- Beträge ab Fr. 100'000.– sind der Investitionsrechnung zuzuweisen.
- Für Beträge zwischen Fr. 25'000.– und Fr. 100'000.– ist der Ertrag von einem Steuerprozent der Kirchgemeinde massgebend. Aktivierungsgrenze 2024: Fr. 51'500.– Dies bedeutet, dass Einzelvorhaben, die diesen Betrag (Aktivierungsgrenze) übersteigen, in die Investitionsrechnung aufgenommen werden. Sie sind in den Folgejahren (ab Nutzungsjahr) über die Nutzungsdauer zu Lasten der Erfolgsrechnung abzuschreiben..

## **Rechnungsabgrenzungen**

Rechnungsabgrenzungen werden aus Gründen der Wesentlichkeit und der Praktikabilität ab einer Höhe von Fr 500.– vorgenommen.

## **Fiskalertrag**

Die Steuererträge werden bei Rechnungsstellung verbucht (sog. SollPrinzip). Die direkten Steuern eines Jahres setzen sich in der Regel aus den Vorausrechnungen für das laufende Jahr und den Differenzrechnungen der Vorjahre aufgrund von definitiven Veranlagungen zusammen.

Spezialsteuern werden nach dem Zuflussprinzip verbucht.

## **Publikation**

Es wird eine Kurzfassung von Budget und Rechnung publiziert, welche mindestens die Gruppentotalen von Bilanz und Erfolgsrechnung/Investitionsrechnung enthalten.

1. Bilanz (nur in Rechnung, Gruppentotal vierstellige Kto-Nr., Anfang-/Endbestand)
2. Erfolgsrechnung
  - a) Funktionale Gliederung (Funktionen/Kostenarten zweistellig)
  - b) Gestufter Erfolgsausweis (Kostenarten zweistellig)
3. Investitionsrechnung (Funktion(en)/Kostenarten vierstellig)

Das Protokoll der Kirchgemeindeversammlung 2024 der Evang. Kirchgemeinde Sulgen-Kradolf sowie die detaillierte Fassung der Jahresrechnung können auf der Website (<https://www.evangel-sulgen.ch/Downloads>) abgerufen oder im Sekretariat, Tel. 071 642 29 61 bezogen werden.

## Eigenkapitalnachweis 2024 – Evang. Kirchgemeinde Sulgen-Kradolf

Zeilennr.	Beschreibung				Endbestand
		01.01.2024	Einlage	Entnahme	31.12.2024
<b>290</b>	<b>Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) gegenüber Spezialfinanzierungen</b>	<b>2'825.29</b>	<b>0.00</b>	<b>1'397.33</b>	<b>1'427.96</b>
<b>2900.01</b>	<b>Spezialfinanzierung Wärmeverbund</b>	<b>2'825.29</b>	<b>0.00</b>	<b>1'397.33</b>	<b>1'427.96</b>
<b>291</b>	<b>Fonds</b>	<b>58'948.79</b>	<b>4'366.90</b>	<b>8'734.05</b>	<b>54'581.64</b>
<b>2910</b>	<b>Fonds im Eigenkapital</b>	<b>58'948.79</b>	<b>4'366.90</b>	<b>8'734.05</b>	<b>54'581.64</b>
2910.01	Fürsorgefonds	39'460.95	0.00	2'265.00	37'195.95
2910.02	Bedürftigenfonds	8'753.09	1'191.40	3'079.60	6'864.89
2910.03	Musik- und Kulturfonds	3'589.80	1'029.72	0.00	4'619.52
2910.04	Jugendförderungsfonds	5'864.55	56.73	20.00	5'901.28
2910.05	Bedürftigenf. Pfarramt Sulgen	1'280.40	2'089.05	3'369.45	0.00
<b>298</b>	<b>Übriges Eigenkapital</b>	<b>527'682.99</b>	<b>0.00</b>	<b>92'900.75</b>	<b>434'782.24</b>
2980	Übriges Eigenkapital	527'682.99	0.00	92'900.75	434'782.24
<b>299</b>	<b>Bilanzüberschuss/ -fehlbetrag</b>	<b>-92'900.75</b>	<b>191'175.43</b>	<b>92'900.75</b>	<b>5'373.93</b>
2990	Jahresergebnis	-92'900.75	98'274.68		5'373.93
2999	kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	0.00	92'900.75	92'900.75	0.00
<b>TOTAL EIGENKAPITAL</b>		<b>496'556.32</b>	<b>195'542.33</b>	<b>195'932.88</b>	<b>496'165.77</b>

Erläuterungen:

**2900.01** Aufwandüberschuss aus der Jahresabrechnung des Wärmeverbundes

**2910.01** Übernahme Ausbildungskosten in der Höhe von Fr 2'265.– für eine bedürftige Person.

**2910.02** Einlagen von Fr. 1'191.40 aus Kollekten. Entnahmen von Fr. 3'079.60 für Bedürftige und Durchreisende.

**2910.03** Einlage von Fr. 1'000.– gemäss Budget zzgl. Zinsertrag von Fr. 29.72

**2910.04** Einlage von Fr. 56.73 Zinsertrag. Auslagen von Fr. 20.– für Bankgebühren.

**2910.05** Einlagen von Fr. 2'089.05 aus Versicherung. Entnahmen von Fr. 3'369.45 für Bedürftige und Durchreisende.



# Finanzkennzahlen 2024 – Evang. Kirchgemeinde Sulgen-Kradolf

## Nettoverschuldungsquotient (in %)

Welcher Anteil der Fiskalerträge, bzw. wieviele Jahrestanzen wäre erforderlich, um die Nettoschuld abzutragen.

**134 %** Einstufung:  
< 100%: gut  
100%–150%: genügend  
> 150% schlecht

## Selbstfinanzierungsgrad (in %)

«Diese Kennzahl gibt an, welche Investitionen (absolute Höhe) die öffentliche Körperschaft aus eigenen Mitteln finanzieren kann.»

**123 %** Im aktuellen Konjunkturmilieu liegt der Norm-Wert zwischen 50% bis 80%.

## Zinsbelastungsanteil (in %)

«Die Grösse sagt aus, welcher Anteil des verfügbaren Einkommens durch den Zinsaufwand gebunden ist. Je tiefer der Wert, desto grösser der Handlungsspielraum.»

**2 %** Einstufung:  
0–4%: gut  
4–9%: genügend  
>9%: schlecht

## Nettoschuld-/Vermögen (in Fr. pro Mitglied)

Die Nettoverschuldung gibt die Differenz zwischen dem Fremdkapital und dem realisierbaren Finanzvermögen, geteilt durch die Anzahl Mitglieder an.

**769** Einstufung:  
< 0 Fr.: Nettovermögen  
1–1000 Fr.: geringe Verschuldung  
1'001–2'500 Fr.: mittlere Verschuldung  
2'501–5'000 Fr.: hohe Verschuldung  
> 5'000 Fr.: sehr hohe Verschuldung

## Anlagespiegel VV per 31.12.2024 – Evang. Kirchgemeinde Sulgen-Kradolf

Nr.	Beschreibung	Buchwert				Stand per 31.12.24
		Stand per 01.01.24	Stand per 01.01.24	Zugang(+)/ Abgang(-)	Umgliederung	
<b>Hochbauten VV (1404)</b>						
1404.01	Kirche mit Turm Sulgen	742'215	954'215	0	0	954'215
1404.02	Kirchzentrum Kradolf	56'010	72'010	0	0	72'010
1404.03	Kirchgemeindehaus Sulgen	380'876	490'076	0	0	490'076
1404.04	Pfarrhaus Sulgen	62'000	80'000	127'438	0	207'438
1404.05	Wohnhaus Poststrasse 26 Sulgen	258'000	332'000	0	0	332'000
1404.06	Kirchgarten und Umgebung Sulgen	204'059	256'859	0	0	256'859
1404.07	Mehrzweckgebäude Kradolf	325'062	373'462	0	0	373'462
1404.08	Heizanlage Sulgen	214'428	233'228	-13'150	0	220'078
<b>Summe: Hochbauten VV (1404)</b>		<b>2'242'650</b>	<b>2'791'850</b>	<b>114'288</b>	<b>0</b>	<b>2'906'138</b>
<b>Gesamt</b>		<b>2'242'650</b>	<b>2'791'850</b>	<b>114'288</b>	<b>0</b>	<b>2'906'138</b>

### Erläuterungen:

#### Hochbauten VV (1404)

**Folgende Liegenschaften aus dem Altbestand werden linear auf 18 Jahre abgeschrieben. Gemäss Beschluss der Kirchenvorsteherschaft vom 19.06.2019**

- 1404.01 Kirche mit Turm Sulgen
- 1404.02 Kirchenzentrum Kradolf
- 1404.03 Kirchgemeindehaus Sulgen
- 1404.04 Pfarrhaus Sulgen
- 1404.05 Wohnhaus Poststrasse 26 Sulgen

**Folgende Liegenschaften aus dem Neubestand werden linear gemäss HRM2 Standard abgeschrieben:**

- 1404.06** Kirchgarten und Umgebung Sulgen
- 1404.07** Mehrzweckgebäude Kradolf

#### **1404.04**

Gemäss dem Beschluss der Kirchenvorsteherschaft vom 19.06.2019 wird der Anschaffungswert von Fr. 80'000.– linear auf 18 Jahre abgeschrieben. Im Jahr 2024 wurde die Fassadenrenovation sowie die Installation einer PV-Anlage vorgenommen und die entsprechende Nettoinvestition von Fr. 127'438.– aktiviert. Diese Investition wird gemäss

planmässige Abschreibungen			ausserplanmässige Abschreibung			kum. Abschreib.	Buchwert	Versicher.- wert
Stand per 01.01.24	Abschreib. 2024	Stand per 31.12.24	Stand per 01.01.24	Abschreib. 2024	Stand per 31.12.24	planm. + ausserplm.	Stand per 31.12.24	
-212'000	-53'000	-265'000	0	0	0	-265'000	689'215	9'345'000
-16'000	-4'000	-20'000	0	0	0	-20'000	52'010	3'686'000
-109'200	-27'300	-136'500	0	0	0	-136'500	353'576	1'484'300
-18'000	-9'600	-27'600	0	0	0	-27'600	179'838	1'072'000
-74'000	-18'500	-92'500	0	0	0	-92'500	239'500	1'115'700
-52'800	-10'300	-63'100	0	0	0	-63'100	193'759	127'000
-48'400	-9'600	-58'000	0	0	0	-58'000	315'462	222'000
-18'800	-8'750	-27'550	0	0	0	-27'550	192'528	0*
<b>-549'200</b>	<b>-141'050</b>	<b>-690'250</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-690'250</b>	<b>2'215'888</b>	<b>17'052'000</b>
<b>-549'200</b>	<b>-141'050</b>	<b>-690'250</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-690'250</b>	<b>2'215'888</b>	<b>17'052'000</b>

Vorgabe von HRM 2 in 25 Jahren abgeschrieben. Entsprechend setzt sich der aktuelle jährliche Abschreibungsbetrag folgendermassen zusammen: Fr. 4'500.- bisherige Abschreibung auf Altbestand zuzüglich Fr. 5'100.- für die Nettoinvestition im Jahr 2024.

#### 1404.07

An der Kirchgemeindeversammlung vom 27.04.2022 wurde ein Netto-Baukredit über Fr. 99'700.- für die Umgebungsgestaltung Kirchenzentrum Kradolf bewilligt. Die Neugestaltung hat bereits begonnen und es wurden Teilkosten von Fr. 160'311.65 aktiviert und ein Unterstützungsbeitrag der Politischen Gemeinde Kradolf-Schönenberg über Fr. 25'000.- passiviert. Die Abschreibung wird nach Abschluss des Baukredites angepasst. Dies wird voraussichtlich im Jahr 2025 erfolgen.

#### 1404.08

Im Jahr 2024 wurde ein Förderbeitrag vom Kanton Thurgau über Fr. 13'150.- für die Erweiterung des Wärmeverbundes im Jahr 2022 ausbezahlt. Dieser Betrag wurde passiviert und die Abschreibung an die neuen Investitionskosten angepasst. Von den aktualisierten Investitionskosten in der Höhe von Fr. 220'078.- wurden in den Jahren 2022 und 2023 bereits jeweils Fr. 9'400.- abgeschrieben. Entsprechend wird der Restbetrag von Fr. 201'278.- in den verbleibenden 23 Jahren abgeschrieben.

\* Die Heizanlage ist über die private Sachversicherung (Zurich Sachversicherung All Risks) mit einer Versicherungssumme von Fr. 450'000.- abgedeckt.

## Verpflichtungs (Objekt)- und Zusatzkreditspiegel 2024 – Evang. Kirchgemeinde Sulgen-Kradolf

Kreditbeschluss						
Datum Beschluss	Kreditart	Organ	Brutto Kredit	Netto Kredit	Anlage Nr.	Bezeichnung
27.04.22	Verpflichtungskredit	KGV	144'700.00	99'700.00	1404.07	Umgebungsgestaltung Kirchenzentrum Kradolf
24.04.24	Verpflichtungskredit	KGV	135'000.00	135'000.00	1404.04	Aussenrenovation und PV Anlage Pfarrhaus Sulgen

### Erläuterungen:

#### Umgebungsgestaltung Kirchenzentrum Kradolf

Mit der Neugestaltung der Umgebung des Kirchenzentrums Kradolf wurde im 2. Halbjahr 2022 gestartet. Es ist vorgesehen, dass das Projekt im Jahr 2025 abgeschlossen und abgerechnet werden kann. Aktuell wird ein negativer Restkredit ausgewiesen. Es ist vorgesehen, dass im Rahmen der Neugestaltung der Umgebung sowie im Zusammenhang mit dem 50-Jahr-Jubiläum des Kirchenzentrums Kradolf Sponsoren für verschiedene Elemente (Bäume, Bänke, etc.) gesucht werden. Dadurch soll ein Teil der Kosten finanziert werden.

## Gewährleistungsspiegel 2024 – Evang. Kirchgemeinde Sulgen-Kradolf

Name/Sitz	Art der Verpflichtung	Datum	Verfallzeit
compacta office	Langfristiger Mietvertrag für Kopiergerät Sekretariat Sulgen	01.09.21	01.09.26
compacta office	Langfristiger Mietvertrag für Kopiergerät Pfarramt Sulgen	31.12.22	31.12.28
compacta office	Langfristiger Mietvertrag für Kopiergerät Pfarramt Kradolf	01.03.23	28.02.29
Brunnengasse 5, Sulgen	Mietvertrag Parkplätze Kirche Sulgen	01.01.25	31.12.29

## Erläuterungen zu langfristigen Finanzverbindlichkeiten Gruppe 206

Konto Nr.	Beschreibung	Anfangswert	Laufzeit	Stück	Zins Satz	Zins 2024
<b>2064 Darlehen</b>						
2064.01	Darlehen TKB Sulgen	600'000.00	10.07.2019– 10.07.2025		0,40 %	2'440.00
2064.03	Darlehen TKB Sulgen	900'000.00	30.09.2023– 30.09.2028		2,07 %	18'940.50
2064.04	Darlehen Raiffeisen	700'000.00	01.11.2021– 01.11.2027		0,36 %	2'520.00
<b>Summe: 2064</b>		<b>2'200'000.00</b>				<b>23'900.50</b>
<b>Gesamt Gruppe 206:</b>		<b>2'200'000.00</b>				<b>23'900.50</b>

Kumuliert bis 31.12.2023		Rechnung 2024		Kumuliert bis 31.12.2024		Restkredit	Abrechnung
Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Abweichung	Datum
160'311.65	25'000.00	0	0	160'311.65	25'000.00	-35'611.65	2025
0	0	137'173.50	9'735.60	137'173.50	9'735.60	7'562.10	2024

### Sanierung Flachdach Kirchgemeindehaus Sulgen

Die Flachdach-Sanierung musste nicht vorgenommen werden. Der Grund war, dass seit der Kirchgemeindeversammlung vom 26.04.2023 kein Wassereintritt mehr festgestellt wurde. Die bisherigen Kosten für die Planung sowie die Reparatur des Stirnbretts sowie der Untersicht wurden im Jahr 2023 über den laufenden Aufwand verbucht. Der Kredit wird nicht beansprucht und entsprechend im Verpflichtungsspiegel nicht mehr aufgeführt.

### Aussenrenovation Pfarrhaus Sulgen

Die Aussenrenovation mit Ergänzung einer Photovoltaikanlage wurde im Jahr 2024 durchgeführt und abgeschlossen. Es liegen sämtliche Rechnungen vor und der Kreditrahmen wurde eingehalten.

Berechnungsgrundlage	Eigentümer, wesentl. Miteigentümer	Spezifische zusätzliche Ausgaben	Verpflichtung Betrag
Flat Rate Fr. 98.00 mtl.	compacta office	Mehrausdrucke	1'960.00
Flat Rate Fr. 83.00 mtl.	compacta office	Mehrausdrucke	3'984.00
Flat Rate Fr. 75.00 mtl.	compacta office	Mehrausdrucke	3'750.00
Miete, Fr. 125.00 mtl.	Fam. Altwegg	–	7'500.00

Buchwert per 01.01.24	Zugang(+)/ Abgang(-)	Verkehrswertanpassungen (+/-)	Umgliederungen (+/-)	Buchwert per 31.12.24
600'000.00	0.00	–	–	600'000.00
900'000.00	0.00	–	–	900'000.00
700'000.00	0.00	–	–	700'000.00
<b>2'200'000.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2'200'000.00</b>
<b>2'200'000.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2'200'000.00</b>

## Bericht der Rechnungsprüfungskommission an die Kirchgemeindeversammlung der Evangelischen Kirchgemeinde Sulgen-Kradolf

Als Rechnungsrevisoren der Evangelischen Kirchgemeinde Sulgen-Kradolf haben wir die auf den 31. Dezember 2024 abgeschlossene Jahresrechnung, bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung und Anhang geprüft.

Wir stellen fest, dass

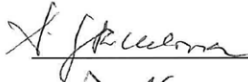
- die gesetzlichen Rechnungslegungs-Vorschriften eingehalten,
- die Buchhaltung ordnungsgemäss geführt und
- die bilanzierten Vermögenswerte vorhanden und richtig bewertet sind

Aufgrund der Ergebnisse unserer Prüfung empfehlen wir, die vorliegende Jahresrechnung mit Aktiven und Passiven von CHF 2'743'989.35 und einem Ertragsüberschuss von CHF 5'373.93 zu genehmigen.

Sulgen, 5. März 2025

Die Rechnungsrevisoren der Evangelischen Kirchgemeinde Sulgen-Kradolf:

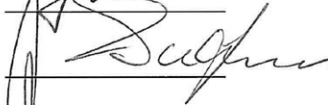
Andreas Stadelmann



Joachim Nerz



Thomas Bachofner



Reto Kohler



## Weiterleitung von Kollekten 2024

ACAT Abschaffung der Folter	Fr.	212.36
Aerzte ohne Grenzen	Fr.	1'053.36
Agathu	Fr.	499.36
Aktion Weihnachtspäckli	Fr.	943.00
Altersheim im Park	Fr.	291.25
Altersheim Region Sulgen, Personalverein	Fr.	643.00
Ambulanter Hospizdienst Thurgau	Fr.	834.92
Bedürftigenfonds allgemein	Fr.	1'091.40
Blaues Kreuz	Fr.	236.87
Denk an mich, Friedenslicht	Fr.	171.00
Die dargebotene Hand	Fr.	171.00
Evang. Landeskirche Gabenkt., Bettagskollekte	Fr.	876.17
Evang. Landeskirche Gabenkt., Little Bridge	Fr.	4'500.21
Fastenaktion	Fr.	757.29
FH suisse, Hoffnung für die Hungrigen	Fr.	521.05
FRAGILE Suisse	Fr.	276.40
GOA Schweiz, Waisenhaus Rehema	Fr.	724.65
HEKS, allgemein	Fr.	334.48
HEKS / Fastenaktion, ökum. Kampagne	Fr.	5'683.29
HEKS, Winterkampagne	Fr.	196.42
HEKS, Flüchtlingsdienst	Fr.	539.08
Holistic Families	Fr.	1'762.61
Hospiz-Dienst St. Gallen	Fr.	267.00
Kidsprojekt Arche Kreuzlingen	Fr.	698.00
Kinderheim Selam Äthiopien	Fr.	1'121.35
Kirchliche Notherberge Thurgau	Fr.	213.00
Krebsliga	Fr.	1'827.57
Mission 21	Fr.	1'319.23
Neve Shalom	Fr.	552.74
Oase, Tagesstätte für demenzkranke Menschen	Fr.	728.31
Open Place	Fr.	896.70
Oekumenische Kampagne Aktionen, Rosenverkauf	Fr.	1'556.00
Pro Infirmis	Fr.	1'258.96
Pro Juventute SH + TG, Notruf 147	Fr.	829.40
Prot. Kirchl. Hilfsverein, Reformationskollekte	Fr.	775.06
Save the Children Schweiz	Fr.	1'206.92
Schneller Schulen	Fr.	292.50
Schweiz. Alzheimervereinigung Thurgau	Fr.	512.31
Schweiz. Weltgebetstag	Fr.	564.00
Selbsthilfe Thurgau	Fr.	487.87
Sorgentelefon für Kinder GmbH	Fr.	389.63

Sozialwerke Pfarrer Sieber	Fr.	156.34
Spitex	Fr.	405.00
Sternschnuppe	Fr.	196.87
Stiftung Ancora-Meilestei	Fr.	226.19
Stiftung Egnach	Fr.	405.20
Stiftung Lebensorte	Fr.	807.07
Stiftung Theodora	Fr.	303.75
Stiftung Wunderlampe	Fr.	243.79
swiss4swiss	Fr.	149.61
Terre des hommes	Fr.	857.79
Thurg. Evang. Frauenhilfe	Fr.	438.59
Thurgauer Landfrauenverband	Fr.	485.21
Verein Beratungsstelle für gewaltbetroffene Frauen	Fr.	1'325.31
Verein Engoitoi Epuan	Fr.	437.29
Verein Feigenbaum, Sumaya Farhat Naser	Fr.	246.87
Verein Honlai	Fr.	901.32
Verein Nuru Tanzania	Fr.	936.78
Verein palliative ostschweiz	Fr.	1'103.59
<b>Total</b>	<b>F.</b>	<b>47'442.29</b>



## Traktandum 6: Besetzung Pfarrstelle Kradolf

### Vorstellung neues Besetzungskonzept für die Pfarrstelle Kradolf

Mit Blick auf den Mangel an **wählbaren** Pfarrerinnen und Pfarrern, der sich schon seit einigen Jahren abzeichnet und der aktuell stark zunimmt, hat sich die Kirchenvorstanderschaft über neue Möglichkeiten der Besetzung der Pfarrstelle Kradolf Gedanken gemacht.

Um die Attraktivität von Pfarrstellen zu erhöhen ist auch der Kirchenrat in Frauenfeld gerade dabei, eine Überlegung aus der Synode umzusetzen, dass Pfarrerinnen und Pfarrer neu bis zu einem Pensum von 100% Prozent (bisher 60%) **angestellt** werden können.

Diese Möglichkeit begrüßen wir. In diesem Zusammenhang erfolgt der

**Antrag an die Kirchgemeinde**, die Kompetenz zur Anstellung einer Pfarrperson für die Pfarrstelle Kradolf an die Aufsichtskommission zu übertragen.

# Veranstaltungskalender 2025, Evangelische Kirchgemeinde Sulgen-Kradolf

## April

17.04.	19.00 Uhr	Gottesdienst am Gründonnerstag Mitwirkung Kirchenchor	Evang. Kirche Sulgen
18.04.	17.00 Uhr	Ökum. Kreuzweg von Heldswil nach Kradolf	
18.04.	10.00 Uhr	Gottesdienst am Karfreitag, Mitwirkung Kirchenchor	KiZe Kradolf
20.04.	05.30 Uhr	Osternacht-Gottesdienst	Evang. Kirche Sulgen
20.04.	10.00 Uhr	Gottesdienst am Ostersonntag	KiZe Kradolf
23.04.	20.00 Uhr	Kirchgemeindeversammlung	KGH Sulgen
24.04.	14.15 Uhr	Seniorenachmittag (Quiznachmittag)	KGH Sulgen
25.04.	18.30 Uhr	Jugendgottesdienst Spezial	Evang. Kirche Sulgen

## Mai

08.05.	18.30 Uhr	Ökum. Männertreff	KGH Sulgen
09.05.	12.00 Uhr	Bistro am Mittag	KGH Sulgen
15.05.		Seniorenachmittag (Ausflug)	
17.05.		Jugendgottesdienst-Projekt (Ausflug)	
17.05.	10.00 Uhr	Ökum. Chinderchile	Kath. Kirche Sulgen
24.05.		Kindergottesdienst-Projekttag (Ausflug)	
25.05.	09.30 Uhr	Konfirmationen	Evang. Kirche Sulgen
29.05.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Auffahrt)	KiZe Kradolf

## Juni

08.06.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Pfingsten)	KiZe Kradolf
13.06.		Besuchsdienstabend	KGH Sulgen
20.06.	18.30 Uhr	Jugendgottesdienst Spezial	KiZe Kradolf
28.06.	10.00 Uhr	Ökum. Chinderchile	KiZe Kradolf
22.06.	10.00 Uhr	Familiengottesdienst (fit)	KiZe Kradolf
22.06.	19.00 Uhr	<b>WortKlang</b> -Abendgottesdienst	Evang. Kirche Sulgen

## Juli

03.07.	18.30 Uhr	Ökum. Männertreff	KiZe Kradolf
06.07.	10.00 Uhr	Ferienanfangsgottesdienst, Mitwirkung Kirchenchor	Evang. Kirche Sulgen

## August

10.08.	10.00 Uhr	Ökum. Schulanfangs-Gottesdienst	Kath. Kirche Sulgen
22.08.	19.00 Uhr	Open Air für Jugendliche (Kinder wirken)	KiZe Kradolf
23.08.	14.00 Uhr	Festivitäten zum 50-Jahr-Jubiläum KiZe Kradolf	KiZe Kradolf
24.08.	10.00 Uhr	Festgottesdienst zum 50-Jahr-Jubiläum KiZe Kradolf mit anschliessendem Apéro riche und musikalischer Umrahmung	KiZe Kradolf
25.08.–30.08.		Seniorenferien	

## September

06.09.		Jugendgottesdienst-Projekttag Mittelstufe	KiZe Kradolf
07.09.	10.00 Uhr	Abschiedsgottesdienst Pfrn. I. Drüner und Pfr. U. Buschmaas Mitwirkung Kirchenchor	KiZe Kradolf
10.09.	12.00 Uhr	Bistro am Mittag	KGH Sulgen
12.09.	18.30 Uhr	Jugendgottesdienst Spezial	Evang. Kirche Sulgen
13.09.	10.00 Uhr	Ökum. Chinderchile	kath. Kirche Bürglen
14.09.	09.30 Uhr	Gottesdienst mit anschl. Kiwi-Brunch	Evang. Kirche Sulgen/ KGH Sulgen
14.09.	17.00 Uhr	Orgelkonzert Paolo D'Angelo	Evang. Kirche Sulgen
20.09.		Kindergottesdienst-Projekttag	KiZe Kradolf
21.09.	10.00 Uhr	Ökum. Gottesdienst zum Bettag Mitwirkung Kirchenchor	Evang. Kirche Sulgen
28.09.	19.00 Uhr	<b>WortKlang</b> -Abendgottesdienst zum Erntedank	Evang. Kirche Sulgen

## Oktober

05.10.	10.00 Uhr	Ökum. Familiengottesdienst	KiZe Kradolf
05.–09.10.		Ökum. Kinderprojektwoche	KiZe Kradolf
23.10.	14.15 Uhr	Seniorenachmittag	KiZe Kradolf
25.10.	13.30–15.00 Uhr	Strickwaren-Bazar mit Kaffeestube (Gemeinnütziger Frauenverein)	KGH Sulgen
26.10.	11.00–14.30 Uhr	Strickwaren-Bazar mit Mittagstisch (Gemeinnütziger Frauenverein)	KGH Sulgen
31.10.	18.30 Uhr	Jugendgottesdienst Spezial	KiZe Kradolf

## November

02.11.	10.00 Uhr	Gottesdienst zum Reformationssonntag Mitwirkung Kirchenchor	KiZe Kradolf
08.11.		Jugendgottesdienstprojekt für die Mittelstufe	KiZe Kradolf
08.11.	11.30–13.30 Uhr	Ökum. Spaghettizmittag	KiZe Kradolf
9.11.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Konfirmandenvorstellung	Evang. Kirche Sulgen
11.–14.11.		Kerzenziehen und Basteln (Gemeinnütziger Frauenverein)	KiZe Kradolf
13.11.	14.15 Uhr	Seniorenachmittag	KGH Sulgen
14.11.	19.00 Uhr	Bistro-Abend	KGH Sulgen
18.–21.11.		Aktion Weihnachtspäckli	KGH Sulgen
22.11.	10.00 Uhr	Ökum. Chinderchile	Evang. Kirche Bürglen
23.11.	09.30 Uhr	Ewigkeitssonntag, Besinnung auf dem Friedhof	Sulgen und Kradolf
23.11.	10.00 Uhr	Gottesdienst Ewigkeitssonntag	Evang. Kirche Sulgen und KiZe Kradolf

## Dezember

05.12.	18.30 Uhr	Jugendgottesdienst Spezial	Evang. Kirche Sulgen
06.12.	17.00 Uhr	Familiengottesdienst mit dem Jugendchor Schilfrohr	KiZe Kradolf
13.12.	14.15 Uhr	Seniorenachmittag	KiZe Kradolf
13.12.		Kindergottesdienst-Projekttag	KGH Sulgen
14.12.	10.00 Uhr	Familiengottesdienst mit Krippenspiel	Evang. Kirche Sulgen
21.12.	19.00 Uhr	<b>WortKlang</b> -Abendgottesdienst	Evang. Kirche Sulgen
24.12.	17.00 Uhr	Familiengottesdienst	KiZe Kradolf
24.12.	22.00 Uhr	Christnachtfeier	Evang. Kirche Sulgen
25.12.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, Mitwirkung Kirchenchor	KiZe Kradolf

## Vorschau 2026

29.04.	20.00 Uhr	Kirchgemeindeversammlung	Kize Kradolf
--------	-----------	--------------------------	--------------

Weitere regelmässige Veranstaltungen wie reguläre Gottesdienste, ökum. Jugendchor, Kirchenchor, Andachten etc. sind hier nicht aufgeführt. Bitte entnehmen Sie diese dem Kirchenboten, der Tagespresse oder beachten Sie unsere Homepage: [www.evangelium-sulgen.ch](http://www.evangelium-sulgen.ch)



# Notizen

A series of horizontal dotted lines for taking notes.

Dieser Abschnitt gilt als

# **Stimmrechtsausweis**

für die Kirchgemeindeversammlung  
vom Mittwoch, 23. April 2025,  
im Kirchgemeindehaus Sulgen

Dieser Abschnitt gilt als

# **Stimmrechtsausweis**

für die Kirchgemeindeversammlung  
vom Mittwoch, 23. April 2025,  
im Kirchgemeindehaus Sulgen

**P.P.**  
8583 Sulgen

Post CHAG